

CITY!

magazin.linz.wels.steyr.

Passage^{LINZ}

Neueröffnung
6.–8. November 25

Vorbeischaun und
entdecken: Aktionen, Rabatte,
großes Auto-Gewinnspiel!

An einen Haushalt • Nr. 245 • WELS • November 25
Postentg. b. b. • Zugestellt d. d. Österr. Post AG
RM 01A023646 K • 4020 Linz

UNGLAUBLICH.

Flaschenpost
aus dem Jenseits

REZEPTFREI.

Humor als
Therapie

BEST OF.

Die Top-
Advent-
märkte



1+1 CAPPUCCINO

& mehr Gutscheine

Alle Bons auf Seite 6



Ein tolles Team

Ceci und Walter Witzany wurden für ihr Herzensprojekt „Alalay“ geehrt

Anzeige

Fotos: A. Maringer, AdobeStock

Marken-Gleitsichtgläser
dauerhaft bis zu 40 % günstiger.*



* als die unverbindliche Preisempfehlung
des Herstellers. Alle Infos auf: unitedoptics.at

PIPPIG

UNITED OPTICS^{AUSTRIA}

DIE FACHOPTIKER-KETTE

STOCKINGER

UNITED OPTICS^{AUSTRIA}

DIE FACHOPTIKER-KETTE

FENZL

UNITED OPTICS^{AUSTRIA}

DIE FACHOPTIKER-KETTE

SPAR PREMIUM Geschenkset

»pikant« 8-teilig

- SPAR PREMIUM Olio Extra Vergine di Oliva I.G.P. Sicilia Biologico 0,5 l
- SPAR PREMIUM Chili-Gewürzöl 90 ml
- SPAR PREMIUM Spaghetti aus Wallners Nudlei 400 g
- SPAR PREMIUM Carnaroli Risottoreis 250 g
- SPAR PREMIUM Edition Johanna Maier Gemüsefond 340ml
- SPAR PREMIUM Sauce aus Cherry-Tomaten 330 g
- SPAR PREMIUM Pomodori Secchi 280 g
- SPAR PREMIUM Olive Taggiasche mit Kern in Salzlake 280 g

39⁹⁹

8-teilig

SPAR PREMIUM Geschenkset

»süß« 8-teilig

- SPAR PREMIUM Traubensaft Zweigelt direkt gepresst, 0,75-Liter-EINWEG-Flasche
- SPAR PREMIUM Bio-Grüner Sencha Tee 140 g
- SPAR PREMIUM Marille 70% Frucht 250 g
- SPAR PREMIUM Schokolade Pistazie 100 g
- SPAR PREMIUM Schoko-Mandeln 150 g
- SPAR PREMIUM Zarte Mandelschnitten 100 g
- SPAR PREMIUM Gianduiotto 150 g
- SPAR PREMIUM Cantuccini Toscani IGP alle mandorle (25%) 200 g

34⁹⁹

8-teilig

Lindt Gold Weiß

Edle Auswahl an feinsten Pralinen, 500-g-Packung (= per kg 69,98)

30% billiger!

statt 49,99

34⁹⁹

Lindt Lindor Kugeln

Verschiedene Sorten. Schokoladekugeln mit zartschmelzender Füllung, 500-g-Packung (= per kg 29,98)

1+1
GRATIS

1 Packung 29,99
ab 2 Packungen je

14⁹⁹

Angebote gültig:

Ab sofort bis Mittwoch, 24.12.2025

La Gioiosa

Superiore Spumante
Valdobbiadene DOCG

Italien/Valdobbiadene; extra dry
0,75-Liter-Flasche (= per Liter 9,99)

1+1
GRATIS

1 Flasche 14,99
ab 2 Flaschen je

7⁴⁹

🛒 | weinwelt.at

Canard-Duchene
Charles VII

Frankreich/Champagne; brut,
0,75-Liter-Flasche
im Geschenkkarton
(= per Liter 37,99)

1/2
PREIS

statt 56,99

28⁴⁹

🛒 | weinwelt.at

Bumbu Original Spiced

Rum, Barbados;
Destilliert aus Zuckerrohr,
aus acht Ländern der Karibik,
0,7-Liter-Flasche
im Geschenkdose
(= per Liter 42,71)

25% billiger!

statt 39,90

29⁹⁰

🛒 | weinwelt.at

Chivas Regal 12 Yo

Blended Scotch Whisky Schottland/Speyside;
Klares, unbestechliches Quellwasser,
ausgesuchte Eichenfässer und
fast zweihundertjährige Erfahrung,
0,7-Liter-Flasche
im Geschenkkarton
+ Glas GRATIS!
(= per Liter 28,56)

33% billiger!

statt 29,99

19⁹⁹

🛒 | weinwelt.at

Angebote gültig bis Mittwoch, 24.12.2025, solange der Vorrat reicht. Stappreise sind bisherige INTERSPAR Verkaufspreise,

Abgabe in Haushaltsmengen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Kundenhotline: 0800/221120

interspar.at

f interspar

@ interspar



Österreichs erster
Gen Z Stromtarif –
für alle bis 28.

Energie.
Aber Gut.



Alle Tarifdetails und Bedingungen
auf energieag.at/feelgood

Entgeltliche Einschaltung

Feel Good Energie

Jetzt online abschließen!

energieAG
Oberösterreich

Fotos: Redaktion, AdobeStock, J. Steininger



WELSER WEIHNACHTSWELT.

Die Innenstadt lockt mit zahlreichen Attraktionen.

Bald glitzert es ÜBERALL

Die schönsten Weihnachtsmärkte gibts in unseren Citys

Der Vorweihnachtszauber legt sich bereits übers Land. Besonders glänzt es dabei naturgemäß in unseren Großstädten, wo wir dem Christkindl schon bald auf diversen Weihnachts- und Adventmärkten begegnen.

Linz ist big. In der Landeshauptstadt schlendert man dazu am besten von Norden nach Süden, vom Hauptplatz über die Landstraße bis zum Volksgarten. Entlang dieser rund 2000 Meter – die man übrigens auch ganz komfortabel mit dem gelben „Touri-Zug“ zurücklegen kann – gibt es ab Samstag, dem 22. November gleich

mehrere Möglichkeiten, sich an funkeln den Lichtern zu erfreuen und mit wärmendem Punsch auf die festlichste Zeit des Jahres einzustimmen. Tipps dazu und noch mehr Weihnachtsmarkt-Fotos auf den Seiten 16, 17 und 28.

Wels & Steyr starten früher. Wer den städtischen Weihnachtszauber nicht mehr erwarten kann, ist in der Messe- und Eisenstadt willkommen. Denn dort startet am Stadtplatz die „Welser Weihnachtswelt“ bereits am 14. November. Gleiches gilt für den Christkindlmarkt am bezaubernden Stadtplatz in Steyr. ■

CITY!
magazin.linz.wels.steyr

IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber:

CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x

Eisenbahngasse 16, 4020 Linz

Geschäftsführung: Christian Horvath E-Mail: redaktion@city-magazin.at

Verkauf: Petra Hennerbichler, Tel.: 0676-4089564 oder E-Mail: hennerbichler@city-magazin.at

Redaktion & Grafik: Dr. Thomas Duschlbauer, Dr. Stephen Sokoloff, Oliver Koch,

Christian Mayrhofer Druck: P/mint House of Print Vertrieb: Post.at Gruppe

Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an 210.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr

Wichtige Hinweise: Entgeltliche Veröffentlichungen sind stets mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE

EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete

Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht.

Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at • Beachten Sie auch unsere Social Media Auftritte.

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEEN
ÖSTERREICHS



WURZEL ...



von Alex Graham

INHALT

Christian
HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER

EDITORIAL



Inflation, Kriege und Pleiten fordern. Selbst das Musterland OÖ kann sich da etwa steigenden Arbeitslosenquoten nicht ganz entziehen.

Weil es nicht egal ist, wie wir im „Paradies“ drauf sind!

Das Glas ist halb voll. Dennoch geben erste zart-positive Wirtschaftsaussichten und die Herbst-Arbeitslosenquote von „nur“ 4,9 Prozent (im Vergl. zum Euro- und Österreich-Raum von 6,5 %) Grund zur Freude. Klar, jeder Jobverlust tut weh, besonders den hierzulande rund 36.000 Betroffenen. Aber dennoch stehen wir im Vergleich eben immer noch relativ gut da. Und weil heimische Politiker meist vernünftig budgetieren und mehr miteinander als nur grob übereinander reden, holten wir hierzulande einen kleinen Vorsprung heraus, der uns jetzt in bewegten Zeiten etwas hilft. Zudem ist unsere Umwelt intakt, unsere Badeseen haben Trinkwasserqualität und im Fall des Falles „fängt“ ein engmaschiges Sozialnetz auch auf. Das und noch ganz viel mehr ist doch bitte nicht Nichts.

November-Blues? Nein, danke! Glauben wir stattdessen an das Land, an Stadt und Leute, heimische Firmen und deren Innovationsgeist. Auch zum Wohle derer, die nun vor Weihnachten Job-Sorgen haben oder gar krank sind. Vieles kann gesunden, wenn wir nur engagiert zusammenhalten - ohne rosarote Brille, aber doch wieder mit mehr kollektivem Optimismus.

-12 %

12% Rabatt*
HerzLight – Das Geschenk, das von Herzen kommt.
Mit echtem Swarovski Kristall. Für den tägl. **Me-Moment.** Ein strahlendes Highlight am weihnachtlichen Gabentisch.

Einlösen bei:
momenzz AG
Rabattcode: HERZ12
www.momenzz.com

*Gutschein gültig bis 24. Dezember 2025. Pro Person/Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablässe.

GUTSCHEIN CITY!

Rundum Sauber-Paket € 43,90

Rundum-Sauber-Paket
Perfekt Wäsche + Innenreinigung anstatt um € 58,90 **um nur € 43,90***

Einlösen bei:
CARLOVERS Autopflege
Pasching Point 2
A-4061 Pasching
www.carlovers.at

*Gültig bis 31.12.2025, nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Gegen Vorlage des Originalgutscheins. Keine Barablässe.

GUTSCHEIN CITY!

-30 %

30% Rabatt*
auf deine gesamte Buchung
Dein Escape-Abenteuer wartet!

Einlösen bei:
Brain Cave Escape Games
Doktor-Groß-Str. 38, 4600 Wels
+43 664 42 18 859
www.braincave.at

*Gültig bis 31.12.2025, nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Gegen Vorlage des Originalgutscheins. Keine Barablässe.

GUTSCHEIN CITY!

AUSSCHNEIDEN + BESSER ABSCHNEIDEN

Schein oder Sein? Sie haben es in der Hand: Das **CITY!** mit Gutscheinen, die diese Bezeichnung auch verdienen. Ein Gutschein im **CITY!** unterscheidet sich von häufig verbreiteten Schmäh- und Lockangeboten, die nicht den Weg und die Zeit wert sind, um sie einzulösen. Wir testen und nehmen nur die Besten. Wollen auch Sie einen Gutschein platzieren?
Nähere Informationen telefonisch unter: 0676 / 40 89 564
Mail: hennerbichler@city-magazin.at

-10 %

10% Rabatt*
auf Ihren gesamten Einkauf!

Einlösen bei:
Jean's Shop Gartner
Hofgasse 13, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 66 61
www.jeans-shop.at

*Gutschein gültig bis 31. Jänner 2026. Pro Person/Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablässe.

GUTSCHEIN CITY!

-30 %

30% Rabatt*
auf ausgewählte Teile

Einlösen bei:
HACKL LEDERWAREN
Landstrasse 24
4020 Linz

*Gutschein gültig nur auf Lagerware, solange der Vorrat reicht bis 30.11.2025. Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablässe. Nicht mit anderen Rabatt- und Gutscheinkaktionen kombinierbar.

GUTSCHEIN CITY!

1+1 GRATIS

1+1 GRATIS* CAPPUCCINO!

Einlösen bei:
Cafe SkyGarden
Biesenfeld
Dornacherstr. 13, 4040 Linz
Tel.: 0732 / 91 99 00

Öffnungszeiten
Di–Fr 8:30–21 | Sa 8:30–20 | So 9–20 | Feiertage 9–18

* Pro Haushalt nur 1 Gutschein gültig. Gültig bis 30.11.2025. Nicht in bar ablösbar.

GUTSCHEIN CITY!

statt 15,50 um 9,90

½ Grillhendl mit Petersilienerdäpfel UM NUR € 9,90*

Einlösen bei:
BrauOX, Plus City
Pluskaufstraße 7
4061 Pasching
www.brauox.at

*Gültig bis 30.11.2025, nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Nur gegen Vorlage des Originalgutscheins. Keine Barablässe.

GUTSCHEIN CITY!

Fotos: Donauschiffahrt Wurm & Noé, privat, AdobeStock, Tourismusverband Linz, Wechselbaum

FUND IN WELS. Römer-Schatz soll 2027 ausgestellt werden

Groß war die Begeisterung, als bei Ausgrabungen auf dem Welser Reinberg Mosaiken aus der Römerzeit entdeckt wurden: Die Kunstwerke aus dem zweiten oder dritten Jahrhundert, die die Böden von Wasserbecken zierten, dürften zur Römerstadt Ovilava gehört haben. Sie befinden sich auf einem Stadt-Grundstück und sollen bei der Landesgartenschau 2027 präsentiert werden.

ADVENT-FAHRTEN. Im Lichtermeer auf der Donau cruisen

Von Linz (Anlegestelle Lentos) aus lässt es sich ab sofort wieder romantisch auf der Donau schippern, während sich die Weihnachtslichter der Stadt im Wasser spiegeln. Besonders empfehlenswert: Eine Advertsfahrt auf dem Kristallschiff, das mit tausenden Swarovski-Steinen glänzt – für 67 Euro/Person ist dann sogar ein 4-Gänge Menü (begleitet von Live-Musik) dabei. Nachteil: Weil immer so beliebt, sollte man schnell reservieren (www.donauschiffahrt.eu).



WEIHNACHTSMUSIK.
Der aus Frankfurt stammende Künstler Mark Seibert hat auch die „Klassik am Dom“-Musicalshows konzipiert. Nun gastiert er mit seiner Frau Sabrina in Linz.

Das wird HIMMLISCH

Musicalstar Mark Seibert lockt mit Weihnachtshits in den Dom

Selbst jene, die sonst eher nicht als Kirchgänger gelten, werden hierfür gerne einmal eine Ausnahme machen. Denn am Mittwoch, dem 3. Dezember verwandelt sich der Mariendom Linz in einen festlichen Konzertsaal, wenn der beliebte Musicalstar Mark Seibert gemeinsam mit seiner Frau Sabrina, Pianist Florian Schäfer und dem Oö. Streichquartett SONARE zu einer musikalischen Reise durch internationale Weihnachtsklassiker lädt. Swing-Legenden und besinnliche Melodien aus aller Welt sorgen dabei ebenso wie beheizte Kirchbänke für wohlig-warme Vorweihnachtsstimmung. Tickets für das stimmungsvolle Konzert gibt es unter www.ticketwall.at und im Domcenter. Mit Glück gewinnen **CITY!**-Leser 3 x 2 Karten aber auch auf unserer Homepage www.city-magazin.at

EIN LOB FÜR...

DIE RUND 600.000 EHRENAMTLICHEN IM LAND, die 60 % der Bevölkerung ausmachen und wertvolle Dienste im monetären Gegenwert von rund 13 Milliarden Euro leisten. Sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft, egal ob beim Roten Kreuz, Sportvereinen oder Hilfsorganisationen – dieses Engagement macht Stadt, Land und Leute aus. „Danke für diesen unbezahlbaren Beitrag“, so LH Thomas Stelzer kürzlich.

EIN TADEL FÜR...

BUS & BIM-LAUT-TELEFONIERER, die gar nicht merken, wie peinlich sie und ihre uninteressanten Handy-Telefonate für alle anderen Fahrgäste sind. Besonders auffällig, wenn sie sich dann auch noch mehrmals mit Dutzenden „Tschüss“-Sagern verabschieden, letztlich aber nicht auflegen, sondern nur wieder von vorne anfangen zu quaken. Einfach nur nervig!

EIGENHEIM LINZ

LANDWOHN PARK
St. Georgen an der Gusen

Kontakt: Frau Luger
0732 / 318 724 - 14
luger@eigenheim-linz.at
www.eigenheim-linz.at

22 neue Mietwohnungen mit Kaufoption

- ca. 75 m²
- voraussichtliche Fertigstellung: 3. Quartal 2025

26 neue Mietwohnungen

- ca. 70-105 m²
- voraussichtliche Fertigstellung: 1. Quartal 2027

AUF DEN GEBRACHT

Der Tod einer 55-jährigen, die keinen Platz auf einer Intensivstation bekam, bewegt das ganze Land naturgemäß noch immer. In die Trauer mischt sich auch ein gewisses Maß an Frustration, weil sich Bürger in ihrer Diagnose bestätigt fühlen, dass unser Gesundheitssystem selbst zum Patienten geworden sei.

Das Bessere: Mehr des Guten!

So schlimm dieser Fall – insbesondere für die Angehörigen – auch ist, sollte man dennoch erkennen, dass die Lage zwar offensichtlich angespannt ist, aber keinesfalls hoffnungslos. Denn innerhalb eines Jahres und fernab der öffentlichen Wahrnehmung wurden 49 Aortendissektionen am Keplerklinikum gut behandelt, 49 Leben gerettet.

Spitäler entlasten. Solange das System also nicht am Limit agiert, leistet es gute Arbeit. Umso wichtiger ist die schonungslose Aufklärung dieses Falles, die auch Gesundheitsreferentin Christine Haberlander gefordert hat. Denn so ein Drama darf sich nie mehr wiederholen: egal ob unglücklicher Einzel- oder womöglich künftig größerer Katastrophenfall. Im Sinne der viel beschworenen Resilienz, geht es nun also darum, ein an sich gutes System aus dem Limit zu führen, um im Notfall auch wirklich jedem Patienten sofort Akut-Hilfe leisten zu können.

ZITIERT ...

» Es ist uns wichtig, dass möglichst viele Menschen günstige Kulturangebote nutzen können.

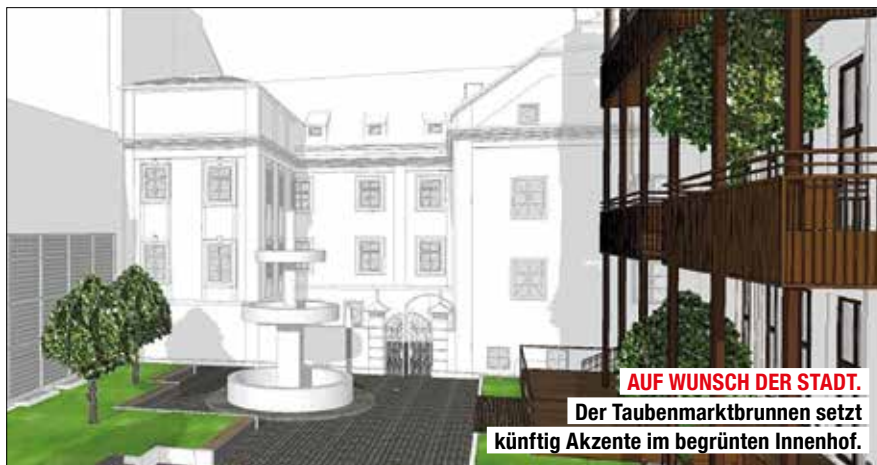
Andreas Stangl, AK OÖ-Präsident zu Top-Kulturaktion im November (Seite 30)

» SPÖ muss sich endlich entscheiden – sparen oder weiter Schulden machen?

Michael Obrovsky, Linzer VP-Geschäftsführer über die Budgetverhandlungen

» Wer sich nicht an unsere Regeln hält, muss gehen.

Christian Stocker, Bundeskanzler (ÖVP) über Abschiebungen nach Afghanistan



AUF WUNSCH DER STADT.
Der Taubenmarktbrunnen setzt künftig Akzente im begrünten Innenhof.

SPARKASSE setzt Maßstäbe

Linzer Taubenmarkt-Brunnen kehrt dann wieder heim

Das 133 Jahre alte Haupthaus der Sparkasse OÖ. an der Linzer Promenade wird derzeit noch umfassend generalsaniert. Nach zweijähriger Bauzeit soll das denkmalgeschützte Gebäude aber Mitte 2026 wiedereröffnet werden.

Zukunftsweisend. Dafür investiert die Bank 24 Mio. Euro. „Ziel ist es, eine möglichst lange Nutzungsdauer zu ermöglichen und gleichzeitig neue Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit, Arbeitskultur und Kundenerlebnis zu setzen“, erläutert Vorstandsdirektor Martin Punzenberger, der auch darauf verweist, dass die Kreislauffähigkeit in der Bauweise sichergestellt wurde. Neben dem Bankbetrieb entstehen Co-Working-Bereiche, ein Multimedia-Raum, das sCafé sowie ein Future Lab. Und der seit 1979 verliehene Sparkassenbrunnen kehrt – wie bereits berichtet – dann vom Taubenmarkt auch wieder an die Promenade zurück.



FINALE.
Lichtdurchflutete Baustelle.

ben dem Bankbetrieb entstehen Co-Working-Bereiche, ein Multimedia-Raum, das sCafé sowie ein Future Lab. Und der seit 1979 verliehene Sparkassenbrunnen kehrt – wie bereits berichtet – dann vom Taubenmarkt auch wieder an die Promenade zurück.

Bildschönes OÖ als Kalender für 2026

CITY! verlost fünf Exemplare

Der begnadete Linzer Fotograf Johann Steininger – der auch das Bild des Monats im CITY! knipst – präsentiert in seinem Kalender für das Jahr 2026 wieder 12 faszinierende Oberösterreich-Motive. Monat für Monat zeigt sich so die Vielfalt unseres Landes in Top-Panoramafotos. Flüsse, Seen, Wasserfälle, Berge, Kraftplätze, das Kunstmuseum Lentos in Linz spiegelt sich in der Donau, und die Eisenstadt

Steyr beeindruckt mit ihrem Altstadt-ensemble. Bei Interspar in Linz-Wegscheid, im regionalen Buchhandel und auch Online unter www.foto-steininger.at kann man den neuen Kalender um 36 Euro erwerben. Das CITY! verlost aber auch fünf dieser tollen kalendrischen Fotodrucke: www.city-magazin.at



Foto: Alois Endl

Fotos: Sparkasse OÖ/A. Bayer, Architekturbüro Steiner

Tickets & Infos unter hiwu.at

DIE TOP SKIREGION IN OBERÖSTERREICH

- 62 bestens präparierte Pistenkilometer
- Sehr gute und rasche Erreichbarkeit
- Das Weltcup-Skigebiet Oberösterreichs
- Das größte Kinderland Oberösterreichs

HINTERSTODER WURZERALM

Anzeigen

**BEATUNGSTELLEN
ONLINE
FINDEN**

Wenn's mal nicht so läuft.
Wir helfen mit Rat und Tat.

Das Leben hält manchmal Schicksale bereit, die alleine nicht zu bewältigen sind. Oberösterreichs Sozialberatungsstellen sind für Sie da. Unsere Mitarbeiter/innen helfen Ihnen kostenlos und vertraulich.

- Informationen über regionale und überregionale Hilfsangebote
- Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen
- Hilfe bei Behördenangelegenheiten (Pflegegeldantrag, Sozialhilfe, Befreiungsanträge)
- Informationen zu Alten- und Pflegeheimen, mobile Pflege, Kurzzeitpflege und 24-Stunden-Betreuung
- Hilfe bei finanziellen Problemen oder drohender Wohnungslosigkeit
- Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
- Familienhilfe
- Und vieles mehr

Alles Weitere auf www.ooe.gv.at/sozialberatungsstellen

SOZIAL-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH

Soziales

KASSASTURZ in Linz

Budget-Zahlenwerk soll nun bald Klarheit bringen



SCHLUSS MIT LUSTIG. Am 11. Dezember soll das Budget beschlossen werden. Krone-Fotograf Markus Wenzel bat den Stadtsenat zuvor noch zum Selfie-Termin.

Auch die Landeshauptstadt muss sparen – rund 15 Millionen sollen es sein, weshalb man auch in der Linzer Stadtverwaltung gleich einmal fünf Millionen Euro einsparen will. Den Großteil davon bekommt man schon durch die Beamten-Gehaltsverhandlungen herein: Denn mit der Einigung auf eine Erhöhung von durchschnittlich nur mehr 1,5 Prozent in den nächsten drei Jahren erspart sich allein Linz rund drei Millionen Euro. Die restlichen zwei Millionen Euro sollen im Magistrat durch Modernisierungen,

Vereinfachung von Abläufen und Digitalisierungsmaßnahmen sowie die Streichung eines Dienstpostens pro Geschäftsbereich zusammenkommen, so SP-Personalreferentin Vizebürgermeisterin Merima Zukan und SP-Finanzstadtrat Gegenhuber unisono. „Wir übernehmen Verantwortung für 214.064 Linzer - damit die Stadt weiterhin sozial, sicher und lebenswert bleibt“. „Uns geht es nicht um pauschale Kürzungen, sondern um eine moderne und zukunftsfähige Verwaltung - digital, modern und bürgernah“, so Zukan.

Andere Fraktionen unzufrieden. Doch es wird noch mehr Anstrengungen brauchen, um das eben prognostizierte Minus von rund 15 Millionen Euro für 2026 einzufangen. Doch woher also die restlichen zehn Millionen Euro kommen sollen, die eingespart werden müssen, ist auch nach mehreren Budgetrunden in der Stadtregierung noch unklar und sorgt für dementsprechende Kritik der anderen Fraktionen. „Die SPÖ muss sich endlich entscheiden, ob sie Einsparungen vornehmen oder den Weg in die weitere Verschuldung fortsetzen will. Bislang kam von der SPÖ kein einziger konkreter Vorschlag zur Reduktion der Ausgaben – stattdessen wurde jeder Beitrag von ÖVP und FPÖ reflexartig kritisiert“, so VP-Linz-Geschäftsführer und Finanzausschussmitglied Michael Obrovsky über die Vorschläge der Bürgermeister-Partei SPÖ. Auch die Grünen oder die FPÖ zeigen sich irritiert. „Die SPÖ schafft es nicht, ein Licht am Ende des Tunnels zu zeigen. Es liegen zwar verschiedene Vorschläge über Projekte und Einsparungspotenziale am Tisch, aber ein mehrheitsfähiges Gesamtbudget ist weiterhin nicht in Sicht“, so FP-Stadtrat Michael Raml.

Die Zeit drängt. Am 11. Dezember steht der Beschluss des Budgets im Gemeinderat jedenfalls schon auf der Tagesordnung, weshalb der rote Finanzreferent Gegenhuber dem Stadtsenat am 20. November einen Budgetentwurf zur Diskussion vorlegen will. Spannende Adventzeiten wohl also heuer im Linzer Stadt-Parlament. ■

Foto: Markus Wenzel / Krone OÖ

STADT

AUCH DAS NOCH. Neues Rathaus ist sehr desolat

Optisch war es nie ein Hingucker, das Neue Linzer Rathaus in Urfahr. Doch 2030 muss das 1985 eröffnete Bauwerk nun aufgrund immer häufiger auftretender



Undichtheiten, desolater Leitungen und anderer baulicher Schäden generalsaniert werden.

Die Stadt führt deshalb bereits jetzt mit möglichen Ersatzquartiergebern wie der RLB Gespräche. 2033 soll im dann sanierten Gebäude ein Wiedereinzug möglich sein, sofern die Stadt dieses Mega-Projekt bis dahin finanziell überhaupt stemmen kann.

DEAL. Die Linz AG kauft das Brau Union-Areal

Die Brau Union wird ihre Zentrale nach 30 Jahren von der Poschacherstraße in den „Quadrill Tower“ bei der Tabakfabrik verlegen. Das 72.000 Quadratmeter große Grundstück übernimmt dann Ende des nächsten Jahres für 27 Millionen Euro die Linz AG. Diese suchte schon länger nach einer geeigneten Fläche für neue Abstellhallen und Buswerkstätten, denn der alte Betriebshof in unmittelbarer Nähe wird aufgrund des Öffi-Ausbaus bald zu klein.

Fotos: Passage, AdobeStock

THEMA

NACH ABGANG. Luger wird der Prozess gemacht

Kurz vor seinem 65. Geburtstag am 8. November hat der ehemalige Linzer Bürgermeister Klaus Luger (SP) die Nachricht erhalten, dass er sich am 12. Dezember wegen Untreue vor dem Landesgericht Linz verantworten muss. Der kurz gefasste Vorwurf: Luger soll der Stadt einen Schaden von rund 19.000 Euro verursacht haben, weil er ein Rechtsgutachten in Sachen LIVA in Auftrag gegeben, zugleich aber Hearing-Fragen an einen Kandidaten für den Chefposten weitergegeben hat. Für den Ex-Bürgermeister gilt die Unschuldsvermutung.

WARNUNG. Betrüger geben sich als Polizei aus

Allen Warnungen zum Trotz fallen leider vor allem ältere Stadtbewohner immer wieder auf miese Tricks herein und verlieren dabei nicht selten Hab und Gut. Erst unlängst händigte eine 75-jährige Urfahrerin einem falschen Polizisten Bargeld, Schmuck und Goldbarren im Gesamtwert von rund 300.000 Euro zur sicheren Aufbewahrung aus. Laut Polizei gibt es monatlich mehrere Fälle. Deshalb: Niemals Geld bzw. Wertsachen Unbekannten übergeben oder gar zur Abholung vor die Tür stellen!



GEFÜHLT MEHR RAUM. Die Passage-Modernisierung kommt gut an und wertet Linz auf.

Einkaufstempel GLÄNZT NUN WIEDER

Zum Weihnachtsgeschäft-Start ist Passage fertig

Es war eine „Operation am offenen Herzen“ – so nennt man am Bau Umbauarbeiten, während andere Teile eines Gebäudes weiter „bespielt“ werden. So eine Baustelle war die des Einkaufszentrums „Passage“ in bester Linzer Innenstadtlage. Das herausfordernde Facelift gelang im Zeitplan, und die ersten Besuchereindrücke klingen positiv. „So hell“ oder „Alles wirkt viel größer“.

Haus mit Tradition. Seit 1963 stehen im City-Warenhaus die Tore offen. „Die Passage ist eine Institution in Linz. Damals wurde mit rund 100 Millionen Schilling das Kaufhaus in nur 18 Monaten errichtet. Heute investieren wir mehrere Millionen Euro, um das Gebäude zu

modernisieren“, so Passage-Centerleiterin Julia Kretz. Eine zentrale Maßnahme war bei den Umbauarbeiten die strategische Verlegung der Rolltreppe zur besseren Erschließung der Etagen. Ein offener Eingangsbereich, moderne und nachhaltige Materialien werden nun die Aufenthaltsqualität steigern. „Mit der Modernisierung und auch mit dem Re-Branding soll die Passage wieder zu dem werden, was sie immer schon war: ein lebendiger Mittelpunkt der Stadt und unverzichtbarer Ort der Begegnung“, so Kretz. Dieses Vorhaben scheint geglückt, auch wenn weitere Modernisierungsmaßnahmen schon am Plan stehen – natürlich wieder am offenen Herzen. ■

Mercedes-Benz Junge Sterne

Junge Sterne glänzen länger.

www.mercedes-benz.at/junge-sterne



GLE 450 d 4MATIC, EZ 06/24, 367 PS, 29.000 km, 9G-TRONIC, AMG Line Premium Plus, GUARD 360°, Multibeam LED, Akustik Komfort-Paket, AHK, Park-Paket m. 360°-Kamera nur € 114.900,- Ried: 07752/835 29



GLC 220 d 4MATIC, EZ 07/24, 197 PS, 17.350 km, 9G-TRONIC, Avantgarde Advanced Plus, Winter-Paket, LED High Performance Scheinw., Chrom-Paket, Park-Paket m. RFK nur € 62.900,- Amstetten: 07472/644 88



C 300 de 4MATIC, EZ 03/25, 197 PS, 4.000 km, 360°-Kamera, akt. Park-, Spurhalte-Assistent, KEYLESS GO, Burmester® 3D-Surround-Soundsyst., DISTRONIC nur € 62.900,- Linz: 0732/3849 0

Änderungen vorbehalten. Inkl. 20 % Umsatzsteuer.

Mercedes-Benz



Pappas Automobilvertriebs GmbH Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner für Mercedes-Benz PKW und Transporter | 4030 Linz | Mayrhoferstraße 36 | T +43 732 38 49-0 | Zweigbetriebe: Ried/Hohenzell, Regau, Amstetten, Gunkirchen | www.mercedes-benz-pappas.at

Anzeige

Alles, was Recht ist



Entgeltliche Einschaltung



Herr F., Vater von Clara (5): „**Wir haben uns vor kurzem getrennt. Nach unserer Kontaktrechtsvereinbarung wäre Clara zu Weihnachten bei der Mutter. Ich möchte mit ihr aber bei meinen Eltern feiern!**“

Antwort der Kinder- und Jugendanwaltschaft: Es ist sehr gut, dass Sie bereits eine Vereinbarung über regelmäßige Kontakte getroffen haben. Besondere Feste, wie Weihnachten oder Geburtstag, und die Regelung in den Ferien sollten aber jeweils zeitnah gesondert besprochen werden. Verständlicherweise wünschen sich oft beide Elternteile, mit dem Kind am Heiligen Abend zu feiern, zwei Bescherungen an einem Tag können aber in Stress ausarten. Entspannter für alle Beteiligten ist es, ein zweites Mal am Christtag zu feiern. Es ist auch üblich, dass das Kind in den Ferien längere Zeit beim getrenntlebenden Elternteil bleibt. www.kija-ooe.at



PEUGEOT 5008



Der Peugeot 5008
Der große SUV mit bis zu 7 Sitzplätzen.
Jetzt ab € 36.720,-*!

*Stand: Oktober 2025. Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100 km): 5,8–5,9; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 130–133. Aktionspreis: € 36.720,- für den NEUEN 5008 ALLURE Hybrid 145 e-DCS6; beinhaltet € 2.271,- Privatkunden-Bonus, € 3.302,- Eintauch-Bonus, € 2.117,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 530,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestlaufzeit: 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kaufvertrag auf lagernde Peugeot Neuwagen bis 31.12.2025. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Leeb GmbH, Friedhofstraße 61, 4600 Wels
info@autoleeb.at, partner.peugeot.at/leeb



ÜBERLEBENDER. Hubert Maringer
weiß nicht so recht, ob er den
Wein auch genießen soll.

Flaschenpost AUS DEM JENSEITS

Unglaublich: Eine makabre Wette um Leben und Tod

Foto: A. Maringer

Damit hatte Hubert Maringer aus Puchenu, der sich an diese Geschichte zu Allerheiligen wohl stets erinnern wird, nicht wirklich gerechnet: An einem heißen Julitag scherzte ein Arbeitskollege über seine blassen Lippen und stichelte: „Du kratzt wohl eh bald ab!“ Kurzerhand schlug der dann auch eine ungewöhnliche Wette vor – wer länger lebt, bekommt zwei Flaschen „erlesenen Weines“, einen Roten und einen Weißen. Das skurrile Duell wurde sogar vertraglich festgehalten.

Ohne Absender. Dann verging eine lange Zeit. Doch rund 27 Jahre später trafen völlig überraschend zwei Weinflaschen für Hubert Maringer per Post ein. Denn der Arbeitskollege erkrankte leider schwer und verstarb bereits mit nur 56 Jahren. Offenbar hatte er die Wette nie vergessen – und ließ sie wohl über seine Nachfahren erfüllen.

Gemischte Gefühle. Hubert Maringer war fassungslos: Freude über den Sieg – aber Trauer über den Verlust mischten sich. „Ich hätte mich gern bei ihm bedankt“, sagt er heute bewegt. Eine Wette, die als Scherz begann, wurde schließlich zur bewegenden Botschaft über Verlässlichkeit über den Tod hinaus. ■

Hilf mir, bitte!

Rette Streuner!

vier-pfoten.at/streuner



Tierschutz.
Weltweit.



Anzeige



AUCH IN LINZ ZU SEHEN.
Sikahirsch im dunklen Wintergewand.
Im Sommer ist er rotbraun und mit weißen Flecken übersät.



PUTZIG.
Der Rote Panda
genießt den Winter.



WOLLIG.
Das Ouessant-Schaf
trägt ein ideales Winterkleid.

Winterzauber im ZOO

Einige der Tiergarten-Bewohner leben sogar erst richtig im Dezember auf

Besucher des Linzer Zoos stehen nie vor verschlossenen Toren. Der Tierpark hat 365 Tage im Jahr geöffnet. Schaulustige ganzjährig zu empfangen bedeutet für Geschäftsführerin Sabine Moser kaum zusätzlichen Aufwand, „da die Tiere ohnehin immer versorgt werden müssen“. Man erlebt den Tiergarten ganz anders, wenn dort Schnee liegt. Dann ist der Ausblick auf Linz einzigartig — die Stadt glitzert und funkelt.

Kälteverliebter Katzenbär. Je eiseriger die Temperatur, desto öfter zeigt sich der Rote Panda den Besuchern. Dieses katzen große Raubtier aus dem Himalaya hält sich im Sommer meistens versteckt und schläft tagsüber. Bei Minusgraden ist er dagegen meistens dauernd zu beobachten. Die durchwegs großzügigen Anlagen des Zoos sind mit Rückzugsorten für ihre tierischen Bewohner versehen. Man gestattet ihnen damit ein Recht auf Privatsphäre. Kängurus verbringen ebenfalls heiße Tageszeiten eher geruhsam. Es macht richtig Freude, sie im Winter zu erleben. Dann hüpfen sie vol-

ler Energie umher und spielen ausgelassen miteinander.

Winterkleidung. Wenn die Temperaturen sinken, legen sich manche der Dauergäste einen Pelzmantel zu. Die Esel werden deutlich flauschiger und auch einige Ziegen bekommen ein dickeres Fell. Das trifft auch auf den Sikahirsch zu, der ursprünglich aus Ostasien kommt. Er ändert seine Fellfarbe im Herbst. Im Sommer ist er rotbraun und mit weißen Flecken übersät. Diese helfen Pünktchen verschaffen ihm eine ausgezeichnete Tarnung, wenn das Sonnenlicht durch das Blätterdach des Waldes dringt und den Boden stellenweise beleuchtet. Im dunklen Wintergewand verblassen sie stark oder sind kaum noch zu erkennen. Außerdem wird ab September die Halsmähne des Tieres zunehmend dicker.

Kuschelwarm. Die Stallungen sind mit Infrarot-Strahlern, Fußboden- oder Wandheizung ausgestattet. Die Tiere können selbst entscheiden, wann sie sich dort aufhalten und wärmen wollen. Für viele Spezies ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass sie ganzjährig Zugang zur Außenanlage haben müssen. Die quirligen Erdmännchen verweilen meistens in einem gut geheizten Raum, wenn es draußen kalt ist, und sind durch eine Glaswand zu sehen. Sie können

aber nach Lust und Laune ins freie Gelände wechseln.

Zeitweise verschwunden. Allerdings sind in der frostigen Zeit einige Arten nicht zu entdecken. Die Griechischen Landschildkröten, die in eine Winterstarre fallen, werden dann in einen speziellen Raum hinter den Kulissen untergebracht. Auch die tropischen Vögel übersiedeln in eine für Besucher unzugängliche Anlage. Dafür werden das Tropenhaus und das Haus der Artenvielfalt immer offengehalten. Die Zooleitung sorgt dafür, dass auch bei einem Heizungsausfall die Temperatur dort nicht drastisch absinkt.

HINTERGRUND

600 Tiere am Linzer Hausberg
Gewinnen Sie Winterführungstickets

ARTENVIELFALT GARANTIERT. Die 4 Hektar große Anlage des Linzer Zoos ist in der Winterzeit von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Spezielle Führungen werden ab Dezember angeboten. Die Teilnehmer erfahren dabei, wie die Zoobewohner die Winterzeit überstehen und warum sie nicht frieren. Das **CITY!** verlost auf der Homepage 3x2 Tickets für eine Führung am Sonntag, 18. Jänner 2026 (14. bis 15.30 Uhr) sowie 3x2 Freikarten für den Zoo-Eintritt: www.city-magazin.at

Fotos: Linzer Zoo

Toller Perchtenlauf IN LINZ

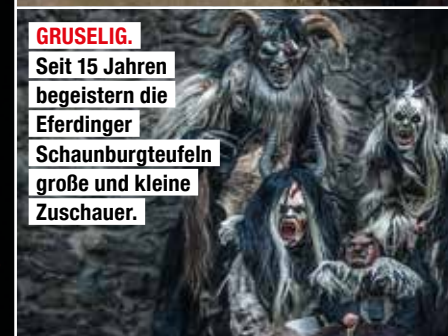
Am 28. November findet das Spektakel bei INTERSPAR in der Industriezeile statt

Es ist wieder soweit: Perchten und Krampusse ziehen wieder durch Stadt und Land. Einen besonders beeindruckenden Perchtenlauf kann man am Freitag, dem 28. November ab 17.30 Uhr hautnah bei INTERSPAR in der Linzer Industriezeile erleben. Kunstvolle Masken, furchteinflößende Fell-Kostüme samt Glocken und Ruten werden dabei natürlich für eine unvergleichliche Atmosphäre sorgen und so auch die heimische Tradition hochleben lassen.

Zuvor kommt der Nikolaus. Schon ab 16 Uhr werden die jüngsten Gäste an diesem späten Nachmittag bei INTERSPAR aber zunächst einmal den Nikolaus antreffen – dieser wird an alle anwesenden Kinder Nikolo-Sackerl verteilen. Ein wahres Spektakel also für ganz Brave und solche, die es erst werden müssen.



GRUSELIG.
Seit 15 Jahren
begeistern die
Eferdinger
Schauburgteufeln
große und kleine
Zuschauer.



Fotos: www.krampusrunde-schauburgteufeln.at



nuba

bar with kitchen

Öffnungszeiten:
Mo - Do: 11 - 14 & 17 - 00:30
Fr - Sa: 11 - 01:30

Harrachstr. 6, Atrium City Center, Linz
0732 777060 | nuba.at | office@nuba.at

Sushi, Steaks, Burger, Fingerfood, Barfood, Cocktails

Klein, aber oho! Der Wintermarkt am Linzer Pfarrplatz - hier in Szene gesetzt von CITY!-Fotograf Johann Steininger (www.foto-steinger.at) - ist ab dem 22. November einen entspannten Besuch wert. Weitere Märkte präsentieren wir im „Best of“-Mittelteil.



diejungenvilden.at

ober
österreichische
versich.at

I bin versich.at

Unerreicht: das Gefühl von Freiheit und Abenteuer. Auch ganz gut: ein Gefühl von Sicherheit.

Sternenkinder – Unvergessen

Kirchliche Angebote begleiten Angehörige behutsam in ihrer Trauer

Der Tod eines Kindes in der Schwangerschaft oder kurz vor, während oder nach der Geburt stürzt Eltern in tiefe Trauer. Lebensträume zerbrechen, die Welt scheint stillzustehen. Menschen im Umfeld finden in ihrer Hilflosigkeit oft nicht die richtigen Worte. Die Folge: Trauernde Familien fühlen sich in ihrem tiefsten Schmerz alleingelassen.

Reden hilft, Erinnern heilt. Die Katholische Kirche in Oberösterreich möchte Betroffenen einen geschützten Raum für Trauer eröffnen, wo der Schmerz ausgesprochen und gezeigt werden darf. Sie begleitet Eltern behutsam: mit Seelsorge im Krankenhaus, mit individueller Trauerbegleitung und in Gruppen für Mütter und Väter von Sternenkindern. Gedenkorte in Kirchen, Kapellen, Krankenhäusern und auf Friedhöfen ermöglichen ein stilles Gedenken.



Gemeinsam ein Licht der Erinnerung für früh verstorbene Kinder entzünden.

Foto: Diözese Linz

Gedenkfeiern im Licht der Hoffnung. Viele Familien gedenken jährlich weltweit am zweiten Sonntag im Dezember („Worldwide Candle Lighting Day“) ihrer verstorbenen (Sternen-)Kinder. Sie stellen um 19 Uhr eine Kerze ins Fenster – und lassen so eine Lichterwelle entstehen, die in 24 Stunden um die Erde wandert. Der Wunsch dahinter: „Möge ihr Licht für immer scheinen.“ Rund um diesen Tag lädt die Kirche auch in Oberösterreich zu gemeinsamen Gedenkfeiern für Sternenkinder ein. In Linz wird am 13. Dezember 2025 um 15 Uhr in der Linzer Ursulinenkirche ein ökumenisches Gedenken mit Bischof Manfred Scheuer und Superintendent Gerold Lechner gefeiert. Dabei sollen Trauernde erfahren, dass sie nicht allein sind und dass im Miteinander Hoffnung entstehen kann.

Drama um Kanzler-Limousine

Vor 90 Jahren starb Herma Schuschnigg bei einem Unfall in Linz-Pichling



KLEINDENKMAL.
Das Herma Schuschnigg-Marterl neben
der Bundesstraße 1 bei Pichling.

UNGLÜCK, KEIN ATTENTAT. Im verunfallten
Wagen des einst nicht unumstrittenen Kanzlers
Kurt Schuschnigg fand Gattin Herma den Tod.

Die Marterl, Bildstöcke oder Wegkreuze stehen meist an Ortsrändern, in freien Feldern oder an Straßen. Warum diese Objekte des Gedenkens ausgerechnet dort situiert sind bzw. an wen sie erinnern, das wissen oft nur wenige Menschen aus dem engeren Umfeld. Der Rest geht oder fährt naturgemäß meist ahnungslos daran vorbei. Das ist beim Marterl an der Bundesstraße 1, das unter einem alten Baum bei der Abzweigung zum Pichlingersee steht, nicht anders.

Drama an einem Sommertag. Schon vor 90 Jahren passierten viele Autofahrer diese Stelle. Aber am 13. Juli 1935 war es auch der schwere Wagen, ein Gräf & Stift (Kennzeichen: A 11.514), des damaligen österreichischen Bundeskanzlers Kurt Schuschnigg, der aus Fahrtrichtung Wien kommend und im Konvoi mit zwei weiteren Fahrzeugen in Richtung Ebelsberg rollte. Schuschnigg teilte das Gefährt, das von einem Chauffeur gesteuert wurde, mit seiner Ehefrau Herma, seinem Sohn Kurti, einem Kindermädchen und einem Sicherheitsbeamten. Das Ziel ihrer Reise war der Urlaubsort St. Gilgen am Wolfgangsee. Sie sollten es an diesem Tag aber nicht mehr erreichen. Denn in Pichling verlor der Fahrer des Schuschnigg-Autos die Herrschaft über

den Wagen, der mit 80 Stundenkilometern unterwegs gewesen war und raste frontal in einen Birnbaum. Bei dem Aufprall wurde die Kanzlergattin gegen das Autodach geschleudert, brach sich dabei die Wirbelsäule und verstarb noch am Unfallort. Der Regierungschef selbst hatte Glück: Er fiel zwar beim Aufprall aus dem Fahrzeug, erlitt aber nur eine Schulterfraktur. Der Rest der Wagenbesatzung kam mit dem Schrecken davon. Im Schockzustand waren auch die hilflosen Zeugen dieses Unglücks in den Begleitfahrzeugen.

Keine Sabotage. Im vorderen Auto dürften Angehörige der Vaterländischen Front gesessen haben, deren Führer Kurt Schuschnigg war, im Wagen dahinter befand sich der damalige Wiener Bürgermeister Ernst Karl Winter mit seinem Sohn, dem 12-jährige Ernst Florian Winter. Er wurde als Augenzeuge von der Polizei befragt und bestätigte, dass Schuschniggs Chauffeur „bei der Abfahrt auf der Strengbergstraße“ ins Schleudern geriet und gegen einen Baum krachte. Mit Strengbergstraße meinte der Bub vermutlich die damalige Reichsstraße, die heutige B 1, die in diesem Abschnitt wie er sich zu erinnern glaubte, eine Schotterstraße war. Was aber war die

Ursache für diesen Unfall? Oder war es gar kein Unfall, sondern ein Sabotage-Akt? Später, bei der Untersuchung des Wracks stellte sich allerdings schnell heraus, dass ein Stein das Differential des Autos beschädigt und damit manövrierunfähig gemacht hatte. Diesen Umstand hat Herma Schuschnigg mit dem Leben bezahlt. Ihr Leichnam wurde vom Unglücksort ins nahe Ebelsberg gebracht und im Totengräberhäusl auf dem Friedhof aufgebahrt. Um 15.45 Uhr läuteten damals die Kirchenglocken.

Handel mit Scherben. Wenige Tage danach errichteten Mitglieder der Vaterländischen Front ein zwei Meter hohes Holzkreuz an der Unfallstelle im Gedenken an Herma Schuschnigg. Aus dem Kreuz ist später ein Marterl geworden, das eben auch heute noch an den tragischen Unfall mit der Kanzlerlimousine erinnert. Wenn es stimmt, was man sich erzählt, dann soll es noch immer kleine Relikte dieses Unfalls in Privatbesitz geben, wie zum Beispiel Glasstücke eines zerbrochenen Scheinwerfers beziehungsweise leicht vergammelte Rindenstücke jenes Baums, an dem der Wagen damals zerschellte. Mit diesen wurde angeblich schon am Unfalltag eifriger Handel getrieben. ■

Fotos: Wikipedia, newfisher, privat, Guggenbichler



Dermavin Beauty & Skincare – Exklusives Institut, TÜV-zertifizierte Academy und eigene Pflegelinie für zeitlose Schönheit

Dermavin Beauty & Skincare ist mehr als ein Studio – es ist ein Ort, an dem man sich verstanden, umsorgt und schön fühlt. Hier steht die Haut im Mittelpunkt – gepflegt, verwöhnt und geliebt. Ein Besuch bei Dermavin bedeutet nicht nur Pflege, sondern ein Erlebnis, das bleibt.

Dermavin Beauty & Skincare – wo Reinheit, Wissen und Schönheit eins werden

Im stilvollen Ambiente der PlusCity Pasching erwartet Besucher:innen bei Dermavin Beauty & Skincare ein Ort, an dem Pflege, Kompetenz und Wohlfühlen auf besondere Weise miteinander verschmelzen. Jede Behandlung wird individuell auf die Hautbedürfnisse abgestimmt – mit fein abgestimmten Ritualen, die Feuchtigkeit spenden, regenerieren und der Haut ein frisches, gesundes Strahlen verleihen.

Neben exklusiven Gesichts- und Pflegeprogrammen bietet Dermavin auch professionelle Haarentfernung und eine Vielzahl weiterer Behandlungen an, die das natürliche Gleichgewicht der Haut unterstützen und ihr neue Vitalität schenken.

Jeder Handgriff, jedes Produkt und jeder Moment ist geprägt von Achtsamkeit, Erfahrung und Liebe zum Detail – für ein Pflegeergebnis, das Natürlichkeit, Entspannung und sichtbare Ergebnisse harmonisch vereint.



Dermavin Beauty Academy – Ausbildung mit Zukunft, Qualität und Herz

Die **Dermavin Beauty Academy** in der PlusCity Pasching ist ein Ort, an dem Leidenschaft, Wissen und Erfolg harmonisch zusammenfließen. Als **TÜV-zertifizierte** Ausbildungsstätte und anerkannter Lehrbetrieb steht sie für höchste Standards, fundierte Ausbildung und eine persönliche Atmosphäre, in der Lernen Freude macht. Hier werden Diplom-Lehrgänge, Fachkurse und praxisnahe Schulungen angeboten, die auf Vertrauen, Kompetenz und individueller Förderung beruhen. Die Ausbildung verbindet Theorie und Praxis auf moderne Weise – mit dem Ziel, talentierte Menschen zu echten Fachkräften der Kosmetikbranche auszubilden. Die Academy ist **AQUA-** und Stiftungs-angelernt, wodurch Teilnehmer:innen ihre Ausbildung auch über Förderprogramme absolvieren können. Als engagierter Lehrbetrieb bietet Dermavin jungen Talenten die Möglichkeit, ihre Leidenschaft für Schönheit und Pflege in eine erfolgreiche Karriere zu verwandeln. Lehrlinge sind herzlich willkommen und profitieren von **persönlicher Begleitung**, professioneller Ausstattung und einem Umfeld, das zum Wachsen inspiriert.



Dermavin Beauty Skin Secrets – natürliche Pflege in ihrer schönsten Form

Ein besonderes Highlight des Unternehmens ist die exklusive Produktlinie **Dermavin Beauty Skin Secrets**. Sie steht für chemiefreie, hautfreundliche Pflege, die auf **hochwertigen** natürlichen Inhaltsstoffen basiert.

Die Linie umfasst Tages- und Nachtcremes für Schutz und Balance, Regenerationsmasken für Leuchtkraft und Vitalität, Spezialcremes zur Pflege empfindlicher Haut, Pflege-Sets für ein strahlendes Hautbild und viele weitere Produkte, die gezielt auf die individuellen Bedürfnisse der Haut abgestimmt sind – von sanften Reinigungsprodukten bis zu nährenden Seren und luxuriösen Pflegeroutinen.

Im Mittelpunkt steht das wertvolle **Arganöl**, das der Haut natürliche Pflege, Geschmeidigkeit und ein seidiges Strahlen schenkt. Jedes Produkt ist Ausdruck echter **Qualität**, reiner Inhaltsstoffe und sichtbarer Wirkung – entwickelt mit **Liebe** und **Erfahrung**.



Die Gründerin - Eine Frau mit Vision und Herz Avin Amedy MBA

Hinter Dermavin steht **Avin Amedy MBA**, eine Frau, die es versteht, Schönheit mit Professionalität zu verbinden. Sie verfügt über umfangreiche **Erfahrung** in Kosmetik, Apothekenwesen und Business Management und leitet ihr Unternehmen seit 2017 mit Leidenschaft, Empathie und Stil.

An der **FH Burgenland** (Campus Eisenstadt) erwarb sie den akademischen Grad Master of Business Administration (MBA). Ihre wissenschaftliche Masterarbeit befasste sich mit dem Thema „Lasertechnologie in der Kosmetik“ – ein Beweis für ihr Streben nach Wissen und Innovation in der Hautpflege.

Auch privat ist Avin Amedy ein inspirierendes Beispiel für Balance und Lebensfreude. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei Söhnen – einer studiert Zahnmedizin, der andere Informatik. Gemeinsam mit ihrem Ehemann, einem Orthopäden, führt sie ein harmonisches, wertorientiertes Familienleben.

Ein Symbol ihrer Philosophie ist das kostbare **Arganöl** – ein natürlicher Schatz, bekannt für seine pflegende und schützende Wirkung. Es bildet das Herzstück vieler **Dermavin-Produkte** und steht für Natürlichkeit, Reinheit und nachhaltige Schönheitspflege.

Der Markenname „Dermavin“ vereint „Derm“ – für die Haut – und „Avin“, ihren eigenen Namen. Er symbolisiert Persönlichkeit, Authentizität und die Liebe zur **Schönheit** in ihrer reinsten Form.

-40% Rabatt auf Gesichtsbehandlungen!

Jeden **Donnerstag von 9:00 - 20:00 Uhr**
gibt es **-40% Rabatt auf**

Gesichtsbehandlungen!

Egal ob für Frauen oder Männer!

Vereinbaren Sie am besten noch heute einen Termin.

Dermavin Beauty & Skincare GmbH

Plus City – 1. Stock | Markusplatz

Tel 0664 13 60 676 | www.dermavin.com

HERBSTAKTION

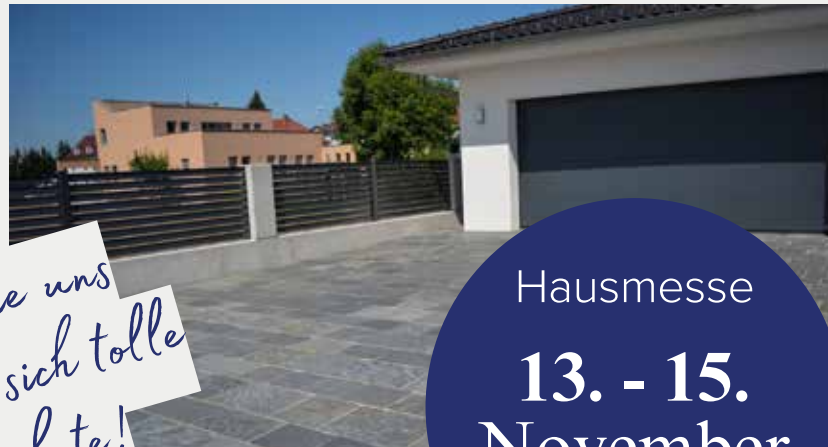
Fliesen, Steine, Figuren, Tröge & vieles mehr!



Besuchen Sie uns
& sichern Sie sich tolle
Messeangebote!



Für Ihr leibliches
Wohl ist gesorgt!



Hausmesse
13. - 15.
November
2025

Für Innen- & Außenbereich

- Wand- & Bodenfliesen ab € 9,90 /m²
- Terrassenfliesen & Natursteinplatten ab € 19,90 /m²

Große Auswahl hochwertiger Keramikfliesen und Natursteine. Vorbeikommen, entdecken & aus einer Vielzahl an Designs wählen.

Wir gestalten Bäder, Einfahrten, Terrassen etc. ganz nach Ihren Wünschen. Beratung, Verkauf, Besichtigung & Verlegung direkt vor Ort.

Öffnungszeiten Hausmesse:

13.-14. November | 09:00 – 18:00 Uhr

15. November | 09:00 – 13:00 Uhr

STONES and MORE
Natursteine - Fliesen

Welser Str. 48, 4614 Marchtrenk, 07243 50 272, www.stonesandmore.at

GELD

VOLLGAS. Netzkosten steigen 2026 stark an

Der Aufschrei war groß. Im Schnitt um satte 18,2 % erhöhen sich laut E-Control im nächsten Jahr die Gas-Netzkosten. Die gute Nachricht: OÖ ist mit 6,5 % das Bundesland mit der geringsten Gebührensteigerung. Allgemein weniger hoch steigen die Stromnetzgebühren. Im landesweiten Schnitt nur um 1,1 % oder 4,28 Euro pro Jahr/Haushalt (JV 3.500 kWh).

SPAR-REKORD. 9 von 10 fühlen sich so abgesichert

Sparen hat hierzulande Tradition – und das längst nicht nur rund um die Weltspartagswochen. Das war laut Statistik Austria übrigens auch im Vorjahr nicht anders. Satte 34 Milliarden Euro legten die Haushalte 2024 zur Seite (+ 46 % im Vgl. zu 2023). Und laut Sparstudie der Erste Bank und Sparkassen ist der monatliche Sparbetrag dabei von durchschnittlich 308 auf 320 Euro gestiegen (+ 4 %). Dabei würden 39 % der Landsleute gerne noch mehr in Wertpapiere, Gold und

sogar Kryptowährungen anlegen, wenn es finanziell möglich wäre.

GUTES (SPAR-)GEFÜHL.
Aber leider Gift für die Wirtschaft.



WARNUNG. Türschlösser werden auch mit Salpetersäure aufgebrochen. Ein säurebeständiges „Rosette-Türschloss“, das das Zylinderprofil vor Zersetzung schützt, hilft. Versicherer zahlen übrigens ungern für Schäden, wenn die Tür nicht gut versperrt war.

Vorsicht ist zu jeder ZEIT angebracht

Gauner nützen Weihnachtshektik aber aus

Hochsaison für Langfinger – denn: Die einen haben das Weihnachtsgeld bereits zu Hause gebunkert, die anderen damit sogar schon Geschenke wie Uhren oder Schmuck für ihre Liebsten besorgt und diese dann daheim versteckt. Doch Kriminelle kennen sich naturgemäß mit Versteckspielen gut aus, finden Wertsachen in Rekordzeit.

Achtam bleiben. Auch wenn die klassischen Dämmerungseinbrüche weniger werden, Gelegenheit macht überall und zu jeder Zeit auch Diebe. Egal ob in überfüllten Öffis und Einkaufszentren oder eben in schlecht versperrten Wohnungen. Besonders Altbauten mit wenig gesicherten Eingangstüren oder

gar offenen Balkontüren sind förmlich eine Einladung für Kriminelle. Auch gekippte Fenster im Erdgeschoss oder Einstieghilfen welcher Art auch immer ziehen dunkle Gesalten mittlerweile eben auch tagsüber an. Im Gegenzug verhindert oder verzögert zumindest jedes Zusatz- oder Balken-Schloss eine Auf- bzw. Einbruchgefährde. Nach wie vor sind zudem Lichtquellen, die an Zeitschaltuhren gekoppelt sind, gut geeignet um Anwesenheit vorzutäuschen und Einbrecher abzuschrecken. Und aufmerksame Nachbarn sind wie eh und je wichtige Verbündete im Kampf gegen Eindringlinge. Umso wichtiger ist es gerade in der Weihnachtszeit auf eine gute Nachbarschaft zu achten. ■

START

FOKUS

VORSICHT. AK warnt vor Tablet-Abschlüssen

Immer wieder unterschreiben Landsleute bei Vertragsabschlüssen auf einem Tablet anstatt auf Papier. Für die Unternehmen ist das natürlich praktisch und ressourcenschonend. Für die Kunden können sich hingegen erhebliche Nachteile ergeben, da in der Regel der Vertrag nicht zur Gänze durchgelesen werden kann. Die Arbeiterkammer (AK) empfiehlt: Unterzeichnen Sie keine Verträge, ohne dass Sie sich die Bedingungen genau durchgelesen haben. Lassen Sie sich auch nicht unter (Zeit-)Druck setzen und leisten Sie vor allem auch keine Blankounterschriften.



UNTER STROM. Land OÖ ist Öko-Strom Lieferant

Oberösterreich bleibt bei erneuerbaren Energien führend: Fast 2.000 Energiegemeinschaften bedeuten im Bundesländervergleich Platz 1 – um 72 % mehr als der Zweitplatzierte. Laut E-Control produziert OÖ den meisten Strom aus Wasserkraft und Biomasse, ist bei Photovoltaik vorne mit dabei und liegt bei Windkraft auf Platz 4. „OÖ ist damit sogar Stromexporteur“, betont Landesrat Markus Achleitner.

Anzeige



Walding Eigentumswohnungen

- durchdachte Raumaufteilung
- hochwertige Ausstattung
- ausgezeichnete Infrastruktur
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Innentüre 210 cm

Wohnbauservice
BAUTRÄGER & IMMOBILIEN
Die Immobilie für Ihre Zukunft
www.wosig.at



Wolfgang Birngruber
birngruber@wosig.at
Tel.: +43 7234 84262 DW -46632



LiZ - Leben im Zentrum - Ottensheim

Wohnen, Ordination, Therapie und Geschäfte

- mitten im Zentrum
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- alles in unmittelbarer Nähe (Supermarkt, Bahnhof, Kino, ...)

Fotos: AdobeStock

„Mein Anspruch ist es, Lösungen zu finden, nicht Probleme zu diskutieren“

Klubobfrau Margit Angerlehner über ihr erstes Jahr an der Spitze der OÖVP-Landtagsab geordneten, aktuelle Herausforderungen und den Gestaltungsspielraum des Landtages



POLITIKERIN UND MANAGERIN.
Seit 2024 führt Margit Angerlehner den VP-Klub im Landtag. Bereits seit 2021 ist sie auch Ortschefin ihrer Heimatgemeinde Oftring. Davor war die Unternehmerin als Wirtschaftskammer-Vizepräsidentin tätig.

Fotos: Antje Wolim

Frau Klubobfrau, Sie haben zuletzt gesundheitsbedingt eine mehrwöchige Pause eingelegt und sind nun wieder zurück im Landtag. Die wichtigste Frage daher gleich zu Beginn: Wie geht es Ihnen?

Sehr gut, vielen Dank! Meine Operation hat mir gezeigt, dass es nicht selbstverständlich ist, für und mit den Menschen in diesem Land zu arbeiten. Es hat mir gefehlt. Ich freue mich, dass ich mich nun wieder mit ganzer Kraft auf meine Arbeit konzentrieren kann. Wir stehen vor vielen unterschiedlichen Herausforderungen, die wollen und müssen wir entschlossen angehen. **Sie stehen seit einem Jahr an der Spitze des ÖVP-Landtagsklubs. Wie fällt ihre persönliche Bilanz aus?**

Mein persönlicher Anspruch ist es, Lösungen zu finden und nicht nur Probleme zu diskutieren. Wenn ich an dieses Jahr zurückdenke, haben wir an vielen Themen gearbeitet. Konkret fällt mir da die Lösung für die Schwarzbauten ein. Anstatt Abrissbescheide zu versenden, gibt es nun die

» **Bürgernähe ist mir besonders wichtig. Es ist mir wichtig, zu erfahren, wo der Schuh drückt**

Möglichkeit, fehlende Widmungen zu ergänzen, mit dem Ziel, zahlreiche Gebäude, Wohnhäuser von Familien, aber auch Betriebsgebäude einzelner Unternehmen zu erhalten. Wichtig war auch, dass all jene, die ihre Häuser korrekt errichtet, haben nicht die Dummen sein dürfen. Insgesamt freue ich mich sehr, dass uns das gelungen ist.

Große Schritte haben wir zuletzt auch beim Dauerthema Pflege gemacht. Die demografische Entwicklung geht rasend voran. Wir müssen hier vorausschauend vorgehen, deshalb haben wir zukunftsweisende Pflege- und Betreuungsformen ausgearbeitet. Wir wollen, dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können. Ziel müssen daher flexible Lösungen sein, die dem steigenden Bedarf und den einzelnen Anforderungen auch langfristig gerecht werden können.

Wie sieht es mit der Kinderbetreuung aus?

Für mich steht fest, dass jedes Kind,

das einen Betreuungsplatz braucht, auch einen bekommen muss. Das hilft den Familien, das hilft auch der Wirtschaft. Nur so können wir als Familienpartei auch sicherstellen, dass es echte Wahlfreiheit für die Eltern gibt.

Im aktuellen Arbeitsjahr wurden mehr als 80 Krabbelstübengruppen neu errichtet, 27 neue Gruppen in Kindergärten sind entstanden. Somit haben mehr als 67.900 Kinder einen Betreuungsplatz. Was mich verwundert, ist, dass am Nachmittag immer noch so viele Angebote nicht genutzt werden, obwohl die Möglichkeit bestünde. **Die finanzielle Situation der Gemeinden sorgt wieder für Diskussionen. Wie stehen Sie als Bürgermeisterin dazu?**

Erst kürzlich hat eine Umfrage aufgezeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger in ihren Gemeinden eine hohe Lebensqualität sehen. Sie sind sehr zufrieden mit dem Lebensumfeld, das ihre Gemeinde ihnen bietet. Das zeigt, dass es den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in Oberösterreich gelingt, trotz großer Herausforderungen das Bestmögliche für die Menschen herauszuholen.

Ich bin sehr dankbar dafür, dass das Land auch heuer wieder kurzfristig einspringt und die Gemeinden mit 50 Mio. Euro unterstützt. Das ist möglich, weil bisher mit dem Steuergeld sorgsam umgegangen wurde. Für uns ist klar, wenn wir den Gemeinden helfen, helfen wir den Menschen vor Ort. Das ist aus meiner Sicht der entscheidende Punkt.

Wieder zurück zum Landtag. Wie groß sehen Sie den Gestaltungsspielraum des oberösterreichischen Landesparlamentes?

Im letzten Jahr ist im Landtag viel passiert für unser Land und die Oberösterreichern und Oberöreicher. Ich denke da an die gemeinsame Initiative für unsere Regionalbahnen, die im Land einen wichtigen Stellenwert haben.

Einen hohen Stellenwert hat für uns auch das Ehrenamt. 600.000 Menschen engagieren sich in unterschiedlichen Bereichen und Formen ehrenamtlich. Mit unserem OÖ Plan für das Ehrenamt gehen wir einmal mehr voran und machen Oberösterreich zur Modellregion. Wer sich für andere engagiert, soll die verdiente Wertschätzung bekommen und gleichzeitig bestmögliche Rahmenbedingungen vorfinden. In diese Richtung geht auch das neue Oö. Feuerwehrgesetz, das nun auch das Engagement von Menschen mit Beeinträchtigung bei der Feuerwehr ermöglicht.

Viele Menschen machen sich immer öfter Sorgen um ihre Sicherheit. Was ist in diesem Bereich gelungen?

Kinder und Jugendliche mit einem langen Register an Straftaten sind eine zunehmende Herausforderung für uns als Gesellschaft und für die Polizei. Wenn Jugendliche bereits mehrfach straffällig geworden sind, muss es möglich sein, präventive Maßnahmen anzuordnen, um sie vor weiteren Straftaten zu schützen. Beispielsweise mit einer nächtlichen Ausgangssperre in den Be-

treuungseinrichtungen. Unser Ziel muss sein, sowohl die Gesellschaft aber auch die betroffenen Jugendlichen selbst bestmöglich zu schützen.

Wir wollen auch islamistischer und extremistischer Propaganda einen Riegel verschieben. Da muss es strengere Regeln für Social Media Plattformen geben, um die Radikalisierung junger Menschen zu verhindern. Es braucht klare Regeln und mehr Aufklärung und Sensibilität zum Schutz junger Menschen.

Daneben setzen wir uns als Sicherheitspartei auch schon länger für eine rechtlich sichere, punktgenaue Überwachung von Messenger-Diensten ein. Wir müssen extremistischen Straftaten verschiedener beugen.

Dazu bekommt die Polizei nun entsprechende Mittel. Wir dürfen unsere Sicherheit nicht einem falsch verstandenen Datenschutz unterordnen. Dasselbe gilt auch für das Verwaltungsstrafregister, das wir erfolgreich gefordert haben. Der Amoklauf in Graz hat uns

gezeigt, wie wichtig es ist, Informationen auf allen Behördenebenen und über Bezirks- und Landesgrenzen hinweg auszutauschen.

Was steht für die nächste Zeit konkret an?

Wir nähern uns mit Riesenschritten dem Budgetlandtag, wo wir wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten den Landeshaushalt für das kommende Jahr beschließen. Mit unserem Budget wollen wir auch im nächsten Jahr gezielt in die Zukunft investieren, unsere Wirtschaft stärken, sparen, wo es sinnvoll ist, und gleichzeitig jene unterstützen, die unsere Hilfe benötigen.

Wirtschaft und Forschung tragen tagtäglich dazu bei, dass Oberösterreich auch in Zukunft wettbewerbsfähig bleibt. Unsere Aufgabe ist es, gute Rahmenbedingungen dafür zu schaffen. Wir setzen dabei neben der Quantentechnologie vor allem auf Digitalisierung

und Künstliche Intelligenz. Dafür haben wir schon jetzt gute Voraussetzungen: ein starkes Studienangebot an der JKU, den Fachhochschulen und der Digitaluni IT:U. Dazu kommen viele innovative, international erfolgreiche Unternehmen und eine lebhaft Start-Up-Szene.

Als Unternehmerin bin ich Landeshauptmann Thomas Stelzer sehr dankbar für das „Schlankmacherprogramm“. In die Jahre gekommene Regelungen und Gesetze müssen entweder gestrichen oder überarbeitet werden, damit die Wirtschaft wieder wachsen kann.

Gleichzeitig müssen wir auch wieder zu einer Leistungsgesellschaft werden. Nur so können wir unseren Wohlstand erhalten. Deshalb werden wir auch die Sozialhilfe in Oberösterreich neu aufsetzen. Wir erwarten uns von den Beziehern Eigenverantwortung und aktives Mitwirken. Sozialhilfe darf nur eine kurzfristige Überbrückung in einer Notlage sein. Die verstärkten Bemühungspflichten ab dem ersten Tag sollen dazu beitragen, langfristige Abhängigkeiten zu vermeiden. Der Prozess dazu ist Ende Oktober gestartet.

Sie sehen, wir haben alle Hände voll zu tun. Gemeinsam arbeiten wir in allen Bereichen an der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes und somit am Vorsprung Oberösterreichs.

ZUR PERSON

Mutter, Chefin und Politikerin
Margit Angerlehner gilt als vielseitig

STEILE KARRIERE. Margit Angerlehner, Jahrgang 1972, ist Mutter von zwei Söhnen. Die gelernte Schneidermeisterin und frühere Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer OÖ ist seit Oktober 2021 Abgeordnete zum OÖ Landtag und Bürgermeisterin ihrer Heimatgemeinde Oftring. Am 24. Oktober 2024 folgte sie Christian Dörfel als OÖVP-Klubobfrau nach. Arbeitsschwerpunkte sind dabei vor allem die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Oberösterreich sowie eine gleichberechtigte Entwicklung des ländlichen Raums und städtischer Ballungszentren. Als Bürgermeisterin liegen ihr kommunalpolitische Themen und die Förderung des Ehrenamts besonders am Herzen. Ausgleich zur Politik findet Angerlehner beim Kreieren hochwertiger Damenmode und im eigenen Garten.

Entgeltliche Einschaltung des OÖVP-Landtagsklubs

Dr. Peter WEIXELBAUMER
SPRICHT KLARTEXT ...



Es ist keine Raketenwissenschaft: Erfolg hängt davon ab, wie Sie durchs Leben gehen. Sie können sagen: „Ich schaffe das!“ oder „Nein, das wird sicher nix!“. Wer, glauben Sie, hat am Ende die Nase wohl vorne?

Was den Erfolg beschleunigt?

Machen Sie also keine „Pessimisten-Fehler“! Denn: Erfolg hat ein Lieblingswort – es heißt „gemeinsam“.

Das Ego-Analyse-Paradoxon.

Erstaunlich viele Menschen glauben, sie müssten nur hart genug analysieren und dann ableiten, um erfolgreich zu sein. Aber sie übersehen dabei das Offensichtliche: Kaum jemand gewinnt allein. Wer nur Unterschiede sieht, schafft Distanz. Wer Gemeinsamkeiten sucht, schafft aber Kraft und Energie. Und beides zusammen schlägt die alleinige Ego-Analyse. Touché!

Das Magnetprinzip. Erfolg zieht Erfolg an. Menschen mit positiver Haltung auch. Wer das Gute sieht, wird zum Magneten – für Ideen, für Kooperation, für Vertrauen. Und wer ständig das Schlechte sucht, findet es auch – in Dauerschleife.

Das WIR rockt. Das ICH blockt. In jedem Meeting, jedem Projekt, jeder Beziehung: Wer nur Recht behalten will, wird letztlich verlieren. Wer aber gemeinsam gewinnen will, wird auch erfolgreich sein.

Peters Tipp: Erfolgsmodus ON

- Ersetzen Sie Kritik durch Neugier – fragen Sie, warum jemand so bzw. anders denkt.
- Erwischt beim Nörgeln? Drehen Sie's um. Sagen Sie, was gut läuft. Darauf lässt sich aufbauen.
- Suchen Sie Gemeinsamkeiten, nicht Kompromisse.
- Und ganz einfach: Wer die Welt positiv sieht, lebt besser. Punkt. Am Ende des Tages ist Erfolg eben keine Raketenwissenschaft. Sondern vor allem auch eine Einstellungssache.

Dr. Peter Weixelbaumer ist Chef der cs2 Communication & Strategy Services GmbH (www.cs2.at) und Speaker/Berater.



GEMEINSAM STARK. Alexander Kirchner (EAG), GD Erich Haider (Linz AG), LR Markus Achleitner, BAVA-Vorstand Roland Wohlmuth, BAVA-GF Thomas Anderer (v.l.).

Abfall wird ENERGIE

Energie AG und Linz AG sichern die Entsorgung in OÖ.

Die OÖ BAVA Abfallbehandlungs GmbH hat die Verbrennung von Rest- und Sperrmüll für die nächsten zehn Jahre neu vergeben. Damit ist die Entsorgung für alle oberösterreichischen Gemeinden langfristig gesichert. Den Auftrag erhielten erneut die Energie AG Umweltservice GmbH und die LINZ AG, die seit 2004 verlässliche Partner in der Abfallverwertung sind.

Gut für die Gemeinden. Ab 1. Juli 2026 werden jedes Jahr rund 160.000 Tonnen Müll in den Anlagen in Wels (80 Prozent) und Linz (20 Prozent) verarbeitet. Ein modernes Umladesystem mit 16 Stationen und ein landesweiter Kostenausgleich sorgen dabei für faire

Preise. Außerdem ist eine Erweiterung der Anlage in Inzersdorf geplant. „Mit den neuen Verträgen schaffen wir mehr Effizienz und Flexibilität für die Gemeinden“, so der BAVA-Vorsitzende Roland Wohlmuth.

Starke Zahlen für das Land. Die Energie AG erzeugt aus Restmüll jährlich Strom für rund 40.000 und Wärme für 18.000 Haushalte. Die LINZ AG versorgt mit dem Reststoffheizkraftwerk Linz-Mitte etwa 20.000 Haushalte mit Fernwärme und 30.000 mit Strom. Insgesamt liefert die thermische Abfallverwertung jährlich rund 2.700 Gigawattstunden Energie für Oberösterreich. ■

NEOS-WAHL. Felix Eypeltauer als Chef bestätigt



Mit 64,6 Prozent wurde Klubobmann Felix Eypeltauer im Oktober bei der Landesmitgliederversammlung der Neos OÖ im Palais Kaufmännischer Verein in Linz als Landes-sprecher wiedergewählt. Seit 2019 hat er diese Funktion inne. Überraschend trat diesmal mit dem Steyrer Gemeinderat Pit Freisais ein Gegenkandidat an, was im Vorfeld für leichte Spannung sorgte. Die Partei hat aktuell rund 500 Mitglieder in Oberösterreich.

WECHSEL. Linzer Staats-Anwaltschaft hat neuen Chef

Dietmar Gutmayer ist der neue Leiter der Staatsanwaltschaft Linz. Ihm zur Seite steht Ulrike Breiteneder als Stellvertreterin, die bislang und auch weiterhin die Öffentlichkeitsarbeit über hat. Der Wechsel erfolgte aufgrund des Ruhestands des bisherigen Leiters, Rainer Schopper.



JUSTIZ-TEAM. Gutmayer, Fiala, Schopper, Breiteneder und Hintersteiner (v.l.).

Fotos: Energie AG/Mathias Lauringer, NEOS, StA Linz, privat

DAS TAUCHCENTER
Am Thalbach 19, 4600 Thalheim b. Wels

24. - 28.11.2025

BLACK WEEK

S A L E

Tauche ein in tolle Vergünstigungen!

BLACK WEEK IM TAUCHCENTER!
bis zu **40%**

BLACK FRIDAY
am
NOCH MEHR RABATTE
on top!

nextleveldiving.at

Anzeigen

Wir wollen das

Kinderland

Nr. 1

werden.

Das Kinderland wächst. Und wächst. Und wächst.

Auf dem Weg zum Kinderland Nr. 1 bereits viel erreicht:

- Krabbelstube seit 1.9.2024 am Vormittag kostenlos
- Laufender Ausbau: 200 neue Gruppen in zwei Jahren
- Personaltheststand: 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Erweiterung der Öffnungszeiten

Und wir haben noch viel vor:

- Seit 1.9.2025: Verringerung der Gruppengröße im Kindergarten
- Weiterer Ausbau der Gruppen im Kindergarten und Krabbelstube

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der Bildungslandesrätin.



Schaut so eine Influencerin aus?

Ja! Eine, deren
frische Eier emissions-
freie Reichweite haben.

Sonja Holzmann
Hühnerhaltung, Königswiesen

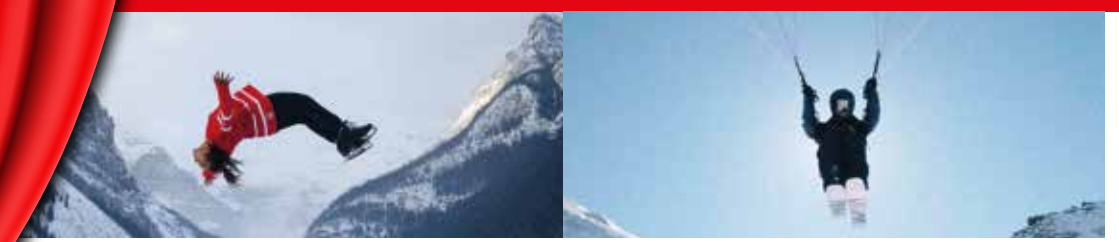
gutes
kommt
zurück

Mehr über Kreislaufwirtschaft in der Land- und
Forstwirtschaft unter guteskommtzurueck.at



DAS IST IN LINZ, WELS & STEYR ANGESAGT

**BEST
OF!**



Nichts für **DRINNIS**

Kinoleinwand wird zum Abenteuerspielplatz

Die European Outdoor Film Tour (EOFT) macht im November Station in Linz und verwandelt das Central Kino in einen Sehnsuchtsort für Cineasten voller Abenteuerlust. Am 22. und 23. November 2025 (jeweils um 15 und 19 Uhr) können sich diese über ein zweistündiges Programm mit packenden Outdoor- und Abenteuerfilmen auf großer Leinwand freuen. Die Tour zieht jedes Jahr tausende Besucher an, die sich für Sport in der freien Natur begeistern.

Packend. Die EOFT 2025 zeigt eine Mischung aus spektakulären Landschaften, Extremsport und bewegenden Geschichten: vom 50-tägigen Trip durch Alaska über eine Radtour zu den Schweizer Gipfeln bis hin zu Speedriding, Eiskunstenlaufen und packenden Kletterstories. Auch Innovationen wie revolutionäre Packraft-Designs haben ihren Platz auf der Leinwand.

Datum: 22. & 23. November
Ort: Central, Linz
Info: www.eoft.eu



SCHWINDELERREGEN. Das Programm
bietet spektakuläre Höhepunkte.

Fotos: Anthony Dutruy, Paul Zizka, Britrock



Thermen-
& Vulkanland
Steiermark

Kulinarik mit Tiefgang

#thermenvulkanland
www.thermen-vulkanland.at
www.steiermark.com



Kulturwerkstatt
SCHNOPFHAGEN
Kulturgenuss und Lebenslust

BRAUCHTUMSMARKT OBERNEUKIRCHEN

SA. 22. Nov. 2025 10 – 18 Uhr
SO. 23. Nov. 2025 9 – 17 Uhr

Faszination Keramik & Porzellan

www.schnopfi.com

Kunst & Genuss
Erlesenes Kunsthandwerk



Anzeigen

IN BAHNHOFSNÄHE. Der Weihnachtsmarkt im Linzer Volksgarten lockt mit Märchenfiguren viele Kinder an.



➔ **SCHON GEHÖRT?**

Würstel, Zimtsterne & Punsch

Linz, Wels und Steyr warten mit Top-Weihnachtsmärkten des Landes auf

Wenn es „scho glei dumpa“ wird und sich ein Vorweihnachtszauber über die Stadt legt, will jeder Punsch trinken und Kekse naschen. Reichlich Gelegenheit dazu hat man auf den schönsten Advent-Märkten im Zentralraum, die man nicht verpassen sollte. Nachfolgend die Linzer „Weihnachtsroas“ und Highlights aus Steyr und Wels.

Linz lockt mit Vielfalt. Im Herzen von Linz kann man ab 22. November das vorweihnachtliche Treiben am Hauptplatz beim „Christkindlmarkt“ mit prächtigem Christbaum genießen. Kunsthandwerker präsentieren dort auch Handgemachtes inmitten barocker Architektur. Wenige Schritte entfernt ist der „Wintermarkt“ am Pfarrplatz als (gar nicht mehr so geheimer) Geheimtipp für die, die es eher ruhiger mögen. Besinnliche Gemütlichkeit strahlen dabei auch die Ständen aus, an denen regionale Waren von Bauern und Künstlern angeboten werden. Glühwein und Punsch genießt man

dort zu Füßen der alten Stadtpfarrkirche bei knisternd-wärmenden Feuerstellen. Auf der Landstraße Richtung Süden passiert man in Folge auch den „Klosterhof“. Dort verwandelt sich der gut von der Stadtheftik abgeschirmte Gastgarten ab dem 14. November wieder in ein „Winterzauber“-Wonderland. Dieses erstaunliche Lichtermeer ist sogar bis 31.12. zugänglich.

Größte Krippe der Welt. Am Linzer Domplatz wiederum lockt der „Advent am Dom“. Die Besonderheit: Der Mariendom. In der Krypta kann man die größte Krippe der Welt bewundern. Ein Muss für alle, die sich nicht nur den kulinarischen Genüssen hingeben wollen. Zum Finale der City-Roas sollte man dann noch den südlichsten „Weihnachtsmarkt“ im Linzer Volksgarten besuchen. Dort leuchten Kinderaugen ob der Märchenfiguren, Handwerksvorführungen und Musikgruppen gibt's aber auch. Mehr Infos im Internet: www.linztourismus.at

Tipp für Gehfaule. Als Verbindung zwischen den fünf City-Weihnachts- und Wintermärkten fährt im Advent auch ein kostenloser Hop-On Hop-Off Weihnachtszug. Weihnachtlich dekoriert wird dabei der bekannte gelbe „Touri-Zug“ bis 21. Dezember 2025 (immer Fr. – So. 15 bis 19 Uhr) im Halb-Stunden-Takt seine Runden durch die Linzer City drehen. Die Haltestellen sind mit Tafeln gekennzeichnet.

Romantisches Steyr. Der wunderschöne Steyrer „Christkindlmarkt“ am Stadtplatz glänzt - oft sogar mit mehr Schnee-Wahrscheinlichkeit als in Linz - schon ab dem 14.11. (bis 21.12.). Alle Infos: www.steyr.at

Weihnachtsfieber. Und die Welser „Weihnachtswelt“ vom ebenfalls 14.11. bis 24.12. lässt auch niemanden kalt – ist doch die ganze City vom Stadtplatz aus mit unendlich viel Herz und Licht in den Zauber miteingebunden. So geht Weihnachten halt nur in der Stadt. Infos: www.wels.at

Lena Johansson
Aufgeben können die anderen
Paris, 1918: Alice ist leidenschaftliche Schwimmerin. In der Bewegung findet sie Ruhe und kann das Leid vergessen, das hinter ihr liegt. Sie trainiert hart, und obwohl sie immer besser wird, hadert sie: Warum darf sie ihr Können nicht zeigen?
Verlag: Thalia Bücher GmbH



Eva Rottmann
Kurz vor dem Rand
Jeden Tag trifft sich eine Gruppe von Freunden zum Skaten. Für Ari eine lebensrettende Aktivität. Sie kann sich kaum an ein Leben ohne Skateboard erinnern. Nach einer bewegten Kindheit scheint sie zufrieden zu sein, allein mit ihrem Vater zu leben, mit ihrer Lehre als Malerin und mit ihren Skater-Kumpels, die sie als »eine von den Jungs« betrachten.
Verlag: Buchfunk



Rob Sheffield
Heartbreak is the National Anthem
Niemand hat Taylor Swift und ihre Eras so nah begleitet, wie Rob Sheffield. Seine Biografie der Pop-Ikone ist ein Fest für alle Swifties. Sie ist ein kulturelles Phänomen. Löst weltweite Faszination aus. Jemanden wie Taylor Swift gab's noch nie: Eine Teenagerin, die zum globalen Superstar wurde.
Verlag: John von RBmedia



Als CD-Hörbuch und/oder Download verfügbar.



Musik Marianne Mendt

Am 14. November 2025 ist im Linzer Posthof die Sängerin und Schauspielerin Marianne Mendt anlässlich ihrer Jubiläumstour zu Gast. Dabei nimmt sie das Publikum mit auf eine persönliche Reise mit Hits und auch etwas Nostalgie. Swing, Jazz und unvergesslicher „Momente“ mit der heimischen Legende.

► **Datum:** 14. November
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at

41. LINZER SCHIBASAR

Markt Linzer Skibasar

Der jährliche Skibasar des ASKÖ Schiverein Linz ist zurück. Am 7. November 2025 von 14 – 19 Uhr ist Warenannahme. Am 8. November 2025 von 07.30 – 13 Uhr findet der Verkauf in der TipsArena Linz statt. Abholung von Geld oder Ware ist am Samstag von 13.30 – 15 Uhr möglich. Die Chance auf Wintersportartikel zum guten Preis.

► **Datum:** 7. & 8. November
Ort: Tips Arena, Linz
Info: www.livasport.at



KALORIENPARADE.
Der traditionelle Tortenwettbewerb sorgt für Begeisterung.

Backe, backe Kuchen Die Welser haben gerufen

Süßes & Kreatives wieder im Messe-Fokus
Eine bessere Zeit für diese Art von Messe gibt es wohl nicht. Und heuer sogar mit einem Jubiläum – denn rechtzeitig vor Weihnachten feiert die Kuchenmesse von 14. – 16. November 2025 ihr 10-jähriges Bestehen und lädt Backbegeisterte zum schon traditionellen Tortenwettbewerb ein. Besonderer Höhepunkt ist heuer aber die Guglhupf-Challenge. Alle Teilnehmer haben dabei die Chance, ihre Backkunst vor einer hochkarätigen Fachjury – etwa Celina von Genusskind & Helga von Hüftgold – sowie einem genussfreudigen Publikum zu

präsentieren. Als besonderes Zuckerl winkt für den besten Guglhupf übrigens eine hochwertige Kenwood Küchenmaschine als Hauptpreis.

Vielfältig & kreativ. Aber auch Bastel-Tiger und andere Genussmenschen kommen bei der Kuchenmesse – die ja mit der Kreativmesse und der GenussWelt kombiniert wird – auf ihre Kosten. Fazit: Mehlspeisentiger, Bastelfreunde und Genussmenschen sind im November in der Messestadt richtig gut aufgehoben. ■

► **Datum:** 14. - 16 November
Ort: Messe Wels
Info: www.messe-wels.at

➔ **SCHON GELESEN?**

Tim Berners-Lee
This Is for Everyone
Die unvollendete Geschichte des World Wide Web. Tim Berners-Lee ist der womöglich einflussreichste Erfinder der modernen Welt. Geboren im selben Jahr wie Bill Gates und Steve Jobs, teilte er seine Erfindung, das World Wide Web, ohne sie kommerziell zu verwerthen. Auch deshalb konnte sich diese Technologie so schnell über den gesamten Globus verbreiten.
Verlag: Rowohlt



Viveca Sten
Lügennebel
Eine klirrend kalte Januarwoche im schwedischen Bergdorf Åre: Sechs Studenten verbringen die Skiferien in einem abgelegenen Ferienhaus. Sie feiern ausgelassen, spielen »Wahrheit oder Pflicht« und lassen sich auf immer riskantere Abfahrtsmanöver ein. Eines Morgens liegt eine Frau aus der Gruppe tot im eisigen Schnee.
Verlag: dtv



Coben / Witherspoon
Ohne ein letztes Wort
Harlan Coben und Reese Witherspoon präsentieren ihrem ersten gemeinsamen Thriller. Die Story: Maggie McCabe, eine an sich brillante Chirurgin bei der Army, kennt das Leben am Abgrund. Doch als sie nach einer Reihe von Schicksalsschlägen ihre ärztliche Zulassung verliert, ist sie am Tiefpunkt ihres Lebens angekommen.
Verlag: Goldmann



Liebe Leseratten, auf www.city-magazin.at verlosen wir immer wieder tolle Bücher.

Fotos: J. Steininger, Lukas Beck, Messe Wels

Zoomania 2
Animation. In „Zoomania 2“ geraten die Polizisten Judy Hopps und Nick Wilde auf die rätselhafte Spur eines geheimnisvollen Reptils, das in Zoomania auftaucht und die Säugetier-Metropole auf den Kopf stellt. Um den Fall zu lösen, müssen die beiden undercover in neuen Stadtvierteln ermitteln. Dabei wird ihre Partnerschaft auf die Probe gestellt wie nie zuvor!
Filmstart: 26.11.2025

Kino KOMPAKT

The Change
Drama. Aktueller denn je: Der Film thematisiert die politischen und sozialen Veränderungen unserer Gesellschaft – nicht in den Hinterzimmern der Macht, sondern dort, wo auch wir sie jeden Tag hautnah erleben: in der eigenen Familie. Auf www.city-magazin.at verlosen wir 3 x 2 Tickets inkl. Popcorn & Cola im Hollywood Megaplex in der PlusCity.
Filmstart: 6.11.2025

Hollywood MEGAPLEX

Ein Bauer hat drei Schweine. Da der Winter kommt und er die Tiere vor der Kälte schützen will, fragt er seine Frau, ob sie etwas dagegen hätte, wenn die Schweine mit im Haus wohnen würden. Sie ist dagegen: „Sie sollen hier mit uns wohnen? Das geht auf keinen Fall. Denk doch an den Gestank!“ Darauf der Bauer: „Ach, mach dir keine Sorgen – die Tiere werden sich schon daran gewöhnen!“

„Der November kommt, und der November geht. Mit den letzten roten Beeren und dem ersten weißen Schnee.“

Zimt, Nelken, Orange – der Duft von Weihnachten ist ein Cocktail aus über 800 chemischen Verbindungen! Sie stimulieren bei uns bestimmte Bereiche im limbischen System, die mit Emotionen und Erinnerungen verknüpft sind. Deshalb weckt der Weihnachtsduft oft automatisch Wohlbefinden und Nostalgie.

delegieren	großer Lärm	asiat. Wüste	Abk.: Doppelhaus-hälfte	ansässig sein	Brand-Film: „Die ... des Dr. Moreau“	an je-nem Ort	Kfz-Z. Graz-Umgebung	sibir. Fluss	Kurort in Ober-öster-reich	Stadt an der Donau	Abkürzung: in der Regel	franzö-sisch: wenig
					Handbewe-gung (Hinweis)					evang. Kirchen-lied-dichter		
Gehabe		Käse-sorte		Südsüd-ost/Abk.			West-slawe	Tages-zeit (Mz.)				
				Bruder v. Fafnir		mehrsät-ziges Musik-stück		Berg auf Java				
feucht		Futter	Autor v. „Anna Kare-nina“					Nach-richten-dienst der USA			Laub-baum	röm. Vestalin (Rhea Silvia)
					klein-asiat. Land-schaft		Kfz-Z. Rohr-bach			oriental. Flöte		
Verkäu-ferin (veral-tend)							Nackt-kultur		Turner-abtei-lung		Telefon-Über-trags-technik	
schwed. Filmdiva (... Lean-der)	Berg in Grau-bünden		Vorn. d. Show-stars Ker-king	Angebot						Insel der Neuen Hebriden		
				Fügung	Nationa-les Olym-pisches Komitee			EDV-Begriff		lat.: Fläche		
					Absonde-rung e. inneren Drüse							
die Nerven be-treffend		Arznei-pflanze					engl.: Alter					
Geliebte von Karl VII. (... Sorel)				Gegen-satz zu geben								

71

GEGENGEWICHT.

Pixie's
Big Time Lounge

©Piraro
115-05

In der Tabakfabrik Linz findet am 22. und 23. November 2025 der Kunst & Design Markt Linz statt: Zwischen historischer Industriearchitektur präsentieren kleine Labels ihre kreativen Werke. Bei Streetfood und Workshops lässt sich zudem Design gleich mit allen Sinnen erleben. Eintritt für Erwachsene 5 Euro, Kinder unter 14 gratis.

tersee anlässlich seines 85. Geburtstags eine umfassende Einzelausstellung. Unter dem Titel „Spiel mit der Erde“ wird bis 7. Dezember eine beeindruckende Serie seiner neuesten Arbeiten präsentiert. Absolut sehenswert.

Fotos: Ludwig Attersee, www.schuledesungehorsams.at, Engin Selcuk, pixbay, Kunst- und Designmarkt, Stadtmuseum

Die AK bietet im November wieder eine Top-Aktion an: Alle Tickets bei AK-Veranstaltungen und bei ausgewählten Kulturhäusern werden um 50 Prozent ermäßigt.

Vielfältiges Angebot. Das Programm reicht von Konzerten über Kabarett bis zu Ausstellungen. „Als Arbeiterkammer ist es uns wichtig, dass möglichst viele Menschen günstige Kulturangebote nutzen können. Denn der Besuch von Kulturangeboten darf keine Frage des Einkommens sein. Das gilt in Zeiten steigender Preise umso mehr“, so AK-Präsident Andreas Stangl.

Kein November-Blues. So bringen etwa in der Linzer AK

unter anderem Malarina (12.11.), Der Nino aus Wier (19.11.) und Dr. Bohl (27.11.) Licht in den grauen Monat. Auch Kulturhäuser wie der Posthof Linz, die Tribüne Linz, das Anton Bruckner Centrum Ansfelden sowie der Kulturpark Traun beteiligen sich.

Museen um nur 1 Euro. Aber der AK-Kulturmonat kann noch mehr. Zum symbolischen Eintrittspreis von 1 Euro kann man mit einer gültigen AK-Leistungskarte auch Museen wie das Lentos Kunstmuseum, das Schlossmuseum Linz oder etwa das Museum Arbeitswelt Steyr besuchen. Ermäßigte Karten sind erhältlich, solange der Vorrat reicht. ■

Mehr als 1.200 Einsendungen von rund 500 Künstlern aus aller Welt gingen beim „Kaktus Cartoon Award 2025 – Die Lösung“ ein, der von der Schule des Ungehorsams mit Haslinger/Nägele Rechtsanwälte GmbH ausgerichtet wird. Der Wettbewerb würdigt Karikaturen, die Lösungen für globale, lokale oder persönliche Herausforderungen visualisieren. Der mit dem Goldenen Kaktus ausgezeichnete Cartoon „Cut Here“ stammt von Engin Selçuk aus der Türkei. Eine Auswahl der besten Arbeiten wird bis März 2026 im Schlossmuseum Linz ausgestellt.

► **Datum:** bis 26. 3. 2026
Ort: Schlossmuseum, Linz
Info: www.schuledesungehorsams.at

Das Stadtmuseum öffnet wieder die Türen des ehemaligen Palmenhauses im Schlosspark. Die kostenlos zugängliche Ausstellung zeigt beeindruckende Großkrippen und bietet ein Mitmach-Programm für Kinder.

► **Datum:** 21.11.2025 - 6.1. 2026
Ort: Palmenhaus Schlosspark Steyr
Info: www.steyr.at

Die Kunst
des Einrahmers.
Achten Sie
auf die Signatur!

Berghammer
BILDER.RAHMEN.GALERIE
Herrenstraße 4, 4020 Linz
0664-410 90 75

Linzer Lehrlings und ...

... **Lehrbetriebsmesse** bietet Kontakt zu potenziellen Betrieben.

► **Datum:** 6. November
Ort: Design Center, Linz
Info: www.design-center.at



Der Professor und der Wolf

Kabarett. Peter Filzmaier & Armin Wolf – das 1x1 der Politik.

► **Datum:** 6. November 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



WeFair

Messe. Eldorado für alle, denen ein fairer Lebensstil am Herzen liegt.

► **Datum:** 7. - 9. November
Ort: Design Center, Linz
Info: www.wefair.at



Kasperl und die ...

... **frechen Stinktiere.** Auf einem Schloss stinkt plötzlich überall.

► **Datum:** 7. November 15 Uhr
Ort: Kuddelmuddel, Linz
Info: www.kuddelmuddel.at



5/8erl in Ehr'n & ...

... **Jazzorchester Vorarlberg.** Wiener Soul trifft Big Band.

► **Datum:** 7. November 19 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Herr Schröder

Kabarett. Deutschlehrer mit „Der Rest ist Hausaufgabe“.

► **Datum:** 7. November 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Herbert Pixner Projekt

Musik. Zum 20-Jährigen Jubiläum geht das „Projekt“ wieder auf Tour.

► **Datum:** 8. November 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Martinsfest im Schloss

Umzug. Wenn Laternen leuchten und Kinderaugen strahlen.

► **Datum:** 9. November, 14 Uhr
Ort: Schlossmuseum, Linz
Info: www.oekokultur.at



Die sieben Todsünden

Lesung. Die dunklen Seiten des Online-Datings beleuchten.

► **Datum:** 11. November, 19:30 Uhr
Ort: Theater Phönix, Linz
Info: www.theater-phoenix.at



maschek - Exit

Kabarett. Die Künstliche Intelligenz schreibt die Regeln neu.

► **Datum:** 11. November, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Norbert Schneider & Band

Konzert. Neues Programm „Werk-schau“ von Norbert Schneider.

► **Datum:** 11. November, 20 Uhr
Ort: Spinnerei, Traun
Info: www.kulturpark.at



The Ukulele Orchestra ...

... **Of Great Britain.** Die Show der Ukes ist ein Ritt durch alle Genres.

► **Datum:** 12. November 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Kyiv Biennale 2025

Ausstellung. Die Biennale feiert heuer ihr zehnjähriges Bestehen.

► **Datum:** ab 12. November
Ort: Lentos, Linz
Info: www.lentos.at



Isabella Woldrich

Kabarett. Lustige Anregungen wie man neuen Zeiten entgegen kann.

► **Datum:** 13. November, 20 Uhr
Ort: Spinnerei, Traun
Info: www.kulturpark.at



ABBA Cover Show

Konzert. „50 Jahre Waterloo“ mit der ABBA – Coverband von Dolce Vita.

► **Datum:** 14. November, 19:30 Uhr
Ort: Theater in der Innenstadt, Linz
Info: www.theater-innenstadt.at



Philipp Poisel

Konzert. Der gefühlvolle Poet ganz intim, persönlich und tiefgehend.

► **Datum:** 17. November 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Lemo

Konzert. Live 2025 mit Support von Julia Steen.

► **Datum:** 19. November 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Augenblicke der Republik

Buchvorstellung. Streifzug durch die Geschichte mit Tarek Leitner.

► **Datum:** 19. November 20:30 Uhr
Ort: Schloss Puchberg, Wels
Info: www.schlosspuchberg.at



Feine Sahne Fischilet

Punkrock. Mit neuem Album „Wir kommen in Frieden“.

► **Datum:** 20. November 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Johnny M. & The Toothbreakers

Konzert. Am Anfang war der Blues, doch dann kam der Rock'n Roll.

► **Datum:** 21. November, 19:30 Uhr
Ort: Kornspeicher, Wels
Info: www.kornspeicher.at



Semino Rossi

Konzert. Feliz Navidad Tour 2025 mit Musik, die von Herzen kommt.

► **Datum:** 22. November, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



A swinging Christmas

Musik. Besonderes musikalisches Ereignis feiert seine Premiere.

► **Datum:** 26. November 20 Uhr
Ort: Stadttheater Greif, Wels
Info: www.wels.at



Blackout – rechtzeitig ...

... **Vorsorgen.** Familien-Notfallplan – für einen krisenfesten Haushalt

► **Datum:** 26. November 18 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Linz
Info: www.linz.at



Dunkelgraue Lieder

Konzert. Ein Abend zu Ehren von Ludwig Hirsch.

► **Datum:** 27. November 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Stegreif Steyr

Kabarett. Die Truppe widmet sich dem Thema „Halbwahrheiten“.

► **Datum:** 28. November, 20 Uhr
Ort: Akku, Steyr
Info: www.akku-steyr.com



Lukas Resetarits

Kabarett. Mit seinem neuen Programm „Glück“ in Steyr.

► **Datum:** 29. November, 20 Uhr
Ort: Stadttheater, Steyr
Info: www.steyr.at



Ina Regen

Musik. Mit ihrer „und näher“ Tour in die besinnliche Zeit.

► **Datum:** 29. November 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Kernölamazonen

Kabarett. Schon 20 Jahre treiben die Amazonen ihr Unwesen.

► **Datum:** 30. November 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Nik Rasputnik

Konzert. Weihnachtslieder von Peter Alexander und anderen Stars.

► **Datum:** 30. November, 19:30 Uhr
Ort: Theater in der Innenstadt, Linz
Info: www.theater-innenstadt.at



Vorschau Dezember



Salzburger Advent

Konzert. Das neue Programm 2025 „A Wunder ist gescheh'n!“ mit vielen neuen Liedern, Musikstücken und Altbewährtem möchte eines dieser alltäglichen Wunder darstellen. Was 1991 als unscheinbare Veranstaltung in der Salzburger Kollegienkirche begann, hat sich zu einem überregionalen Kulturereignis von hoher Qualität entwickelt, das auch heuer wieder im Linzer Brucknerhaus präsentiert wird.

► **Datum:** 4. Dezember, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.kdschroeder.at



**Wasser:
Stoff der Zukunft**

Vom CO₂-Verbrenner zum Wasserstoff

Di., 11. November 2025, 18:00 Uhr

Bosch Engineering Center Linz

Standortvorstellung & Werksführung

Referat: „Der Antrieb der Zukunft braucht Vielfalt statt Einfalt“,
 Andreas Kufferath, Vice President, Robert Bosch GmbH

Anmeldung: oberoesterreich@oekosozialesforum.at
Infos: oekosozial.at/oberoesterreich

GANSLWOCHEN
 VON 07.11. BIS 30.11.

Freuen Sie sich auf herrlich knusprige Ansfeldner Weidegänse – regional, hochwertig und mit viel Liebe vom kreativen Küchenteam rund um Wirt Michael Wenzel zubereitet.

Bitte rechtzeitig reservieren!

Wia z'haus Lehner Harbacher Straße 38 A-4040 Linz +43 732 730 510
www.wiazhaus-lehner.at

KUNSTRAUM21
 GALERIE DER GEGENWART

Die Linzer Galerie in der Altstadt zeigt ab dem 6. November eine Auswahl ausdrucksstarker Werke von Irene Strolz-Taferner

Bis Mitte Dezember sind die Bilder der gebürtigen Salzburgerin Irene Strolz-Taferner im Kunstraum21 zu sehen. Die Vernissage findet am 6. November, ab 18.30 Uhr statt. Ein weiterer Höhepunkt: Am 25. November, um 18.30 Uhr, lädt die Galerie zu einem gemeinsamen Abend unter dem Titel „Bild*Wort*Resonanzen – Irene Strolz-Taferner und Matthias Strolz im Miteinander“. Dabei sprechen die Bilder der Künstlerin, während ihr Ehemann Matthias Strolz frei assoziiert und aus seinen Büchern liest.

Angeregt von Naturerlebnissen und von der Dynamik des Weltgeschehens schöpft Irene Strolz-Taferner aus einer inneren Quelle für die Erschaffung ihrer Kunstwerke. Es kommt, was kommt – und es darf sein, was ist. Seit 2015 arbeitet sie in ihrem Atelier Namens „Sosei“ in Wien als freischaffende Künstlerin. Stetig auf der Suche nach Weiterentwicklung, besuchte sie 2021/22 die Masterclass von Christian Ludwig Attersee und stellt regelmäßig bei internationalen Messen ihre Werke aus. Infos zur Ausstellung und Anmeldung zur Veranstaltung am 25. November unter www.kunstraum21.at



FRAG **FRAG**
doch mal...

Wie heißt die Wanderschaft, auf die sich manche Handwerker begeben?

a) Walz
b) Tour
c) Kreuzfahrt

Antwort: a)

Die Walz gibt es seit dem Mittelalter. Nach dem Abschluss der Lehre mussten die Gesellen kreuz und quer durch das Land wandern, um in anderen Betrieben Erfahrungen zu sammeln. Nur so erwarben sie sich die Berechtigung, die Meisterprüfung zu machen. Auch heute gehen noch Gesellinnen und Gesellen in ihrer typischen schwarzen Kleidung auf die Walz.

220 Distributed by Bulls
© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus © WDR



KULT IM CITY! EIN MORDILLO, DER SO RICHTIG AB GEHT!

LEUTE



ROCHADE. Jörg Schuschnig ist nun Finanzchef

Wechsel beim Leondinger Feuerwehrausstatter Rosenbauer: Jörg Schuschnig löste Vorstandsvorsitzenden Robert Ottel, der diese Funktion seit dem Sommer interimistisch ausübte, als neuer Finanzvorstand (CFO) der Rosenbauer International AG ab. Der heimische Top-Konzern hat rund 4.500 Mitarbeiter und verbuchte zuletzt einen Jahresumsatz von rund 1,3 Milliarden Euro.

RUHESTAND. Grünes Urgestein sagte Adieu

22 Jahre lang war die gebürtige Linzerin Ulrike Schwarz Abgeordnete zum oö. Landtag. Kürzlich aber war Schluss. Die 67-jährige hat sich stets für nachhaltige Regionalentwicklung und ein soziales Netz, das Armut verhindert, und eine gesicherte medizinische Versorgung bzw. für Pflege und Betreuung stark gemacht.

Fotos: Rosenbauer, AdobeStock, MEGAPLEX

LEBEN

VORSORGEN. Influenza-Impfaktion vor Rathaus

Die Grippe-Saison steht vor der Tür - die Stadt Linz startete deshalb wieder ihre Grippe-Impfaktion. Bis zum 19. Dezember - ausgenommen an Wochenenden und Feiertagen - können sich Bürger im Impfservice am Vorplatz des Neuen Rathauses (ehemalige Hypo-Bank) gegen Influenza impfen lassen. Eine Terminvereinbarung ist online oder telefonisch (0732-7070) erforderlich. Der Impfpass ist mitzunehmen. „Im Impfservice Linz können sich alle kostenlos impfen lassen - unkompliziert und sicher“, so FP-Gesundheitsstadtrat Michael Raml.

REKORD. „Oberösterreich radelt“ – auch im Winter

7.645 Personen legten heuer im Rahmen dieser Aktion 6,8 Mio. Kilometer zurück – ein Plus von 34 bzw. 45 Prozent und Platz 2 im Bundesländervergleich. Doch die Saison ist noch nicht vorbei: Beim Winterradeln von 11. November bis 11. Februar geht es weiter. Spannende Gewinnspele motivieren dazu, auch im Winter aktiv zu bleiben. Mehr Infos: www.ooe.radelt.at

Was wäre Hollywood OHNE MEGAPLEX?

Paschinger Erfolgsgeschichte feiert seinen 30er

Kinder, wie die Zeit vergeht. Seit 1995 gibts im Land ob der Enns das Hollywood Megaplex – damals räumlich noch getrennt „hinter“ der Plus City. Für Innovation, Familiengeist und modernstes Kinoerlebnis stand es aber schon vor 30 Jahren. Mit rund 12 Prozent Marktanteil ist es – mit weiteren Top-Standorten in Wien, Innsbruck und St. Pölten – heute der zweitgrößte Kinobetreiber Österreichs, und im größten Einkaufszentrum Oberösterreichs längst auch fix integrierter Bestandteil in der Paschinger Plus City. Technische Highlights wie

IMAX, 4DX, ScreenX und Dolby Atmos prägen das Angebot – über 52 Millionen Besucher untermauern den 30-jährigen Erfolg auch in der Besucherzahlstatistik.

Kino des Jahres. Ein Meilenstein war 2017 auch die „Kino des Jahres“-Auszeichnung durch die ICTA für das Hollywood Megaplex in der Plus City. Heute wird das Familienunternehmen bereits in dritter Generation mit viel Leidenschaft und Innovationsgeist geführt. Geschäftsführer Mario Hueber: „Kino ist für uns mehr als nur Film – es ist Emotion, Erlebnis und Begegnung.“

MEGA-JUBILÄUM.
Das Kino in der Plus City feiert Geburtstag.



AUFGEKEHRT

Die Grünen ham imma so vü Angst vor de Blauen und davor, dass de Roten mit dem Winkler an da Spitzn mit da FPÖ koalieren kenntn.

Peinliche Polit-Hysterie!

Wahrscheinli hams di Surg, dass üba bleibn. Kümmerts eich, liabe Grüne, ned so vü um andere sondern mehr um eich söbst! Denn wer guat is, der braucht de Wöhla oda Konkurrenz ned firchtn.





SEALBERSTREIF AM HORIZONT.

BYD gewährt beim 4,84 Meter langen Seal 6 DM-i Touring sechs Jahre Garantie. Der Touchscreen misst satte 15,6 Zoll in der Diagonale.



Einstieg in die Kombi-Klasse

BYD bringt jetzt den Seal 6 DM-i Touring auf den Markt

Mit dem Seal 6 DM-i Touring bringt BYD einen Plug-in-Hybrid-Kombi nach Österreich, der sich als Alternative zu den klassischen Kombis positioniert. Das chinesische Modell kombiniert Effizienz, Komfort und ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit 4,84 Metern Länge, 1,88 Metern Breite und 1,51 Metern Höhe bietet der Touring großzügige Platzverhältnisse. Das Design folgt der markeneigenen „Ocean“-Linie: fließende Linien, mar-

kanter Kühlergrill, kristallartige LED-Scheinwerfer und ein scheinbar schwebendes Dach.

Hybridtechnologie. Unter der Haube arbeitet die Super DM-i Hybridtechnologie mit 1,5-Liter-Benziner und Elektromotor(en). Zwei Varianten stehen zur Wahl: Die Boost-Version mit 10,08-kWh-Batterie und 183 PS beschleunigt in 8,9 Sekunden auf 100 km/h. Die Comfort-Version mit 19 kWh und 212 PS schafft den Sprint in 8,5 Se-

kunden. Beide sind frontgetrieben, nutzen ein e-CVT-Getriebe und erreichen 180 km/h. Die kombinierte Reichweite liegt bei bis zu 1.350 Kilometern, rein elektrisch sind rund 100 Kilometer möglich. Der Verbrauch beträgt 1,7 Liter. Der Akku ist bei der Comfort-Variante in rund 23 Minuten von 30 auf 80 Prozent gebracht – dank 26 kW (Kilowatt) Gleichstromladeleistung.

Riesen-Bildschirm. Innen setzt BYD auf vegane Sitze, Panorama-Schiebedach und ein Infotainment mit bis zu 15,6 Zoll großem Touchscreen. Das Kofferraumvolumen beträgt 675 bis 1.535 Liter. Assistenzsysteme wie Spurhalteassistent, 360-Grad-Kamera und adaptiver Tempomat sind serienmäßig. Bestellungen sind ab sofort möglich, die Auslieferung startet Ende 2025. Der Preis liegt bei 35.890 Euro inkl. Österreich-Paket. BYD gewährt 6 Jahre Garantie auf das Fahrzeug und 8 Jahre auf Batterie und Antrieb.

TYPENSCHHEIN

Neuer Kombi-Herausforderer

BYD hat gute Chancen im Segment **EINLADEND.** Der BYD Seal 6 DM-i Touring ist in doppelter Hinsicht Lademeister. Das Kofferraumvolumen beträgt 675 bis 1.535 Liter. Der Akku wiederum hat 3,3 kW AC-Ladeleistung in der Boost-Variante. Die Comfort-Version schafft 6,6 kW AC und 26 kW DC.



KOMMT GUT AN.
Innen und außen ist alles ansprechend und funktional gestaltet.

Bis ans ENDE DER WELT

KG Mobility präsentiert mit dem Torres erstes Vollhybridmodell

Mit dem Torres Hybrid bringt KG Mobility sein erstes Vollhybrid-Modell auf den Markt und erweitert damit die SUV-Familie um eine effiziente Variante. Der koreanische Hersteller setzt dabei auf ein modernes Dual-Tech-Hybridsystem, das parallelen sowie seriellen Betrieb erlaubt.

Benzin- und Elektromotor. Der Antrieb kombiniert einen 1,5-Liter-

Turbobenziner mit einem Elektromotor (177 PS), was zu einer Systemleistung von 204 PS führt. Damit erreicht das SUV eine Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h. Das Fahrzeug nutzt ein automatisiertes e-DHT-Getriebe, das die Kraft intelligent verteilt. Besonders hervorzuheben ist der Verbrauch: Im WLTP-Zyklus liegt der kombinierte Wert bei 5,86 Litern.

Fotos: KG Mobility

Fotos: BYD

LEBEN

Viel Platz. Mit einer Länge von 4.705 Millimetern, einer Breite von 1.890 Millimetern und einem Leergewicht von 1.670 Kilogramm bietet der Torres Platz für fünf Personen und bis zu 1662 Liter Gepäckvolumen bei umgeklappter Rücksitzbank.

Günstiger Einstieg. Der Torres Dual Tech Hybrid startet in der Version Club bereits bei 35.990 Euro. Das Sondermodell „Black Edition“ kostet ab 39.690 Euro, während der Einstieg in die Topausstattung Premium ab 43.090 Euro möglich ist.

TYPENSCHHEIN

Vielversprechender Exote

Der KGM Torres gilt als Multitalent **ÜBERZEUGEND.** Der Torres Hybrid ist 4,705 Meter lang und 1,71 Meter hoch. Der Radstand beträgt 2.680 Millimeter, die Bodenfreiheit des SUV beläuft sich auf 180 Millimeter. Die Hybridbatterie speichert bis zu 1,83 Kilowattstunden (kWh). Der Gepäckraum fasst 703 bis 1.662 Liter.

SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7-2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6-16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38-60 g/100 km; Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kontrollierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich-Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (geschätzt) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.



BYD
BUILD YOUR DREAMS



AUTOHAUS PICHLER GmbH
Lagerstraße 1
4481 Asten, T: 07224/66142-0

BYD Store PlusCity
Plus-Kauf-Straße 7
4061 Pasching, T: 0650/3085847

Schmidberger

Linzer Straße 56
4531 Kematen a.d. Krems, T: 07228/6436

Linzer Straße 185
4614 Marchtrenk, T: 07243/50505
www.schmidberger.co.at

Anzeige

Der neue Torres Dual-Tech Hybrid
Zwei Herzen, ein Ziel:
Effizienz und Abenteuer.

Jetzt bei Finanzierung
bereits ab € 33.990,-*

Der neue Musso EV
Pick-up, neu definiert: Kraftvoll.
Elektrisch. Abenteuerbereit.
Auch mit Allradantrieb!

Jetzt bei Finanzierung
bereits ab € 37.990,-**

* Der neue Torres Dual-Tech Vollhybrid. CO₂-Emission (WLTP kombiniert) 139-133 g/km, Verbrauch (WLTP kombiniert) 6,1-5,9 l/100km. Ab-Preis inkl. NOVA und MWST. beinhaltet Aktionsvorteil von € 2.000,- und Finanzierungsbonus von € 2.000,- bei Finanzierung über die easyleasing GmbH. ** Der neue vollelektrische Musso EV. Energieverbrauch (WLTP kombiniert) 25,98 (AWD) - 23,0 (FWD) kWh/100km. Ab-Preis inkl. MWST. (Vorsteuerabzugsberechtigung für Unternehmer!) beinhaltet KGM E-Mobilitätsbonus von € 2.400,- und Finanzierungsbonus von € 1.500,- bei Finanzierung über die easyleasing GmbH. Weitere Details bei Ihrem KGM-Händler oder auf kgmaustria.at



Autohaus WIMMER GmbH

4600 Wels, Goldregenstraße 2

Tel. 07242/29 15 03

verkauf@autohaus-wimmer.com

Anzeige



Deine Ziele? **Nehmen wir persönlich.**

Richtig sparen bis zum Ziel.
Wir hören zu und finden den Weg,
der zu dir passt – persönlich.

So weit muss Bank gehen.

Ein echt TOLLES TEAM

Cecilia und Walter Witzany verbindet auch ihr Engagement für Straßenkinder

SÜDAMERIKA IM HERZEN.
Das Ehepaar Witzany kann nicht die ganze Welt retten, aber in Bolivien haben sie mit dem Projekt „Alalay“ schon zahlreichen Straßenkindern ein neues Zuhause ermöglicht.



Sie kam aus Bolivien – und fand in Oberösterreich nicht nur ihre neue Heimat, sondern auch ihre Lebensaufgabe: Cecilia Baldivieso de Witzany, 62, wurde deshalb nun mit der Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich ausgezeichnet (siehe Bericht im Kasten rechts). Die Altenbergerin ist nämlich nicht nur Doyenne des konsularischen Korps, sondern vor allem auch eine Frau, die ihr Herz für Kinder in Not geöffnet hat. „Das Leben hat mich von Bolivien über die USA, Brasilien, Kanada, Spanien und Frankreich nach Oberösterreich geführt. Das Beste kommt ja bekanntlich zum Schluss“, so die Frau mit dem strahlenden Lächeln.

Mutiger Flirt. Seit 41 Jahren lebt die Tochter aus wohlhabendem Elternhaus in Oberösterreich – anfangs in Gallneukirchen, wo sie einst den ersten Schnee, Nebel und Kälte erlebte. Ein Jahr später lernte sie im Linzer Märzenkeller ihren späteren Ehemann, den langjährigen ORF-Moderator Walter Witzany, kennen und lieben. „Walter hat mich angesprochen. Ich war mutig, verabredete mich mit ihm“, erzählt sie lachend. Die beiden verbindet seither aber nicht nur die Liebe zueinander, sondern eben auch ein gemeinsames Herzensprojekt.

Der Auftakt. Das Projekt „Alalay“ („Mir ist kalt“ in der indigenen Sprache) begann beinahe zufällig. Walter Witzany erinnert sich: „Bei einem Open Air in Grünau im Almtal spielte eine Musikgruppe vor zehn frierenden Zuhörern. Und da habe ich gesagt, dass wir jetzt in das Gasthaus hineingehen und dort unplugged weiterspielen.“ Ein Freund gab mir am Ende dieser unvergesslichen Veranstaltung 7.000 Schilling und sagte: „Mach mit dieser Spende etwas Gescheites.“ Das war der Startschuss und zugleich eben das Startkapital für ein Hilfsprojekt, das mit Unterstützung aus OÖ bereits tausenden Straßenkindern in Bolivien neue Hoffnung schenkte.

Fotos: A. Maringer, Land OÖ/Max Mayrhofer

Tolle Erfolgsquote. Mit Spenden, viel Einsatz – auch von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern aus Oberösterreich – entstanden so schließlich drei Kinderdörfer. „Dank dieser Unterstützung ist es uns gelungen, viele Schicksale von Kindern in Bolivien positiv zu verändern“, sagt Cecilia – von Freunden stets Ceci genannt – stolz. Heute betreut „Alalay“ rund 1.500 Kinder – und 80 Prozent davon hat es sogar dauerhaft ein besseres Leben ermöglicht.

Packen an. Doch damit nicht genug: Auch in Oberösterreich packte das Ehepaar immer wieder an, wenn Hilfe gebraucht wurde. Ob beim Sammeln von Brot für das Obdachlosenzentrum B37

oder durch Aktionen, die auf die Situation von Menschen am Rande der Gesellschaft aufmerksam machten – soziales Engagement prägt ihr beider Leben. „Man muss sich schämen, wenn es einem selbst gut geht, man aber nichts für andere tut“, so Walter Witzany (82).

Verbindend. Ihre gemeinsame Tochter Isabella (32) und das Projekt „Alalay“ nennt Cecilia Baldivieso de Witzany augenzwinkernd „ihre beiden Babys“. Und auch wenn ihre Wege einst weit auseinanderlagen – Ceci in Bolivien, Walter in Oberösterreich – so haben sie dennoch zusammengefunden und gemeinsam viel bewegt. Über Kontinente hinweg. ■



SICHTLICH GERÜHRT.

Cecilia Witzany mit der Auszeichnung von LH Thomas Stelzer.

WÜRDIGUNG

„Große Veränderungen beginnen oft im Kleinen“

LH Thomas Stelzer überreichte „Ceci“ die Verdienstmedaille **AUSGEZEICHNET.** Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 200. Jahrestag der Unabhängigkeit Boliviens und zum 30-jährigen Bestehen der Initiative Alalay Österreich überreichte VP-Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) kürzlich die Verdienstmedaille des Landes OÖ an Honorarkonsulin Cecilia Baldivieso de Witzany. Damit würdigt das Land das Engagement der gebürtigen Bolivianerin, die seit 1984 in Österreich lebt. 1989 wurde sie zur Honorarkonsulin ihres Heimatlandes bestellt und setzt sich seither für die Förderung kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Beziehungen zwischen Bolivien und Österreich ein. Seit 2013 bekleidet sie zudem das Amt der Doyenne des Konsularischen Korps in Oberösterreich. „Honorarkonsulin Baldivieso de Witzany ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, was private Initiative und persönliches Engagement bewirken können“, so Stelzer. „Ihr Wirken verbindet zwei Kontinente, zwei Kulturen – und zeigt, dass Hilfe nicht an Grenzen endet“, so Stelzer.

Durchschlafen – Was hilft wirklich?

Der eine liegt nachts aufgrund des stressigen Arbeitstages wach, bei anderen sind es die Sorgen, welche die Gedanken kreisen lassen. Doch wie findet man zurück zu einer besseren Nachtruhe?

Natürlicher Schlafbotenstoff Wir tragen eine innere Uhr in uns. Angetrieben wird diese von Melatonin, dem körpereigenen Schlafbotenstoff. Er wird bei Dunkelheit ausgeschüttet und teilt dem Körper mit, müde zu werden – so zumindest der Plan. Leider bildet der Körper nicht immer genügend Melatonin – besonders mit zunehmendem Alter nimmt die Eigenproduktion ab. Da kann es Sinn machen, bei Einschlafproblemen zusätzlich Melatonin zuzuführen. Gerade im ersten Schritt ist diese Lösung vielen Betroffenen sympathischer, als gleich zu chemischen Schlafmitteln zu greifen.

Dragees langjähriger Testsieger im Bereich Beruhigungs- und Schlafmittel¹ und überzeugen durch ihre effektive Zusammensetzung:

3-FACH WIRKUNG:

- 1 Hopfen** entspannt
- 2 Melatonin** für rasches Einschlafen
- 3 Baldrian** fördert das Durchschlafen

Die neue Dosierung mit 1,9 mg Melatonin sorgt zudem für einen länger anhaltenden Melatonin-Spiegel, der so noch effektiver das Durchschlafen fördert.

Auch Heilpflanzen sinnvoll

Aber Achtung: Wer nicht nur rasch einschlafen, sondern auch entspannt durchschlafen möchte, sollte neben Melatonin auch auf schlaffördernde bzw. entspannende Heilpflanzen setzen. Eine ideale 3-fach Kombination bieten hier die Ein- und Durchschlaf akut Dragees von Dr. Böhm[®] aus Melatonin sowie Baldrian und Hopfen. Nicht umsonst sind diese

Tipp: Fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach Produkten zum Thema Ein- und Durchschlafen und lassen Sie sich beraten. Im November gibt es -20% Rabatt auf alle Ein- und Durchschlaf Produkte von Dr. Böhm[®] in Ihrer Apotheke.

¹Testsieger seit 2023 im Bereich Beruhigung- und Schlafmittel, Market Test Institut Linz

Anzeige

JETZT NEU: Mit 1,9 mg Melatonin

**-20%
Rabatt**



Rabattgutschein für **Dr. Böhm[®] Ein- und Durchschlaf akut Dragees** gültig von 01. bis 30.11.2025 in teilnehmenden Apotheken.

IN SZENE GESETZT.
Von Fotograf Andreas Maringer.

Julia REHBERGER
Kräuterpädagogin & Pilzberaterin
**AUF SCHRITT
& TRITT ...**



Nun ist die Zeit angebrochen, die letzten Teevorräte für den Winter zu trocknen. Nicht außer Acht lassen sollten Sie dabei die Vogelbeere der Eberesche. Denn die knalligen Hingucker sind ein wahrer Schatz.

Ein Signal zum Vorräte sammeln – die Vogelbeere

Nämlich für unser Immunsystem, welches ja gerade in der dunkleren Jahreszeit gefragt ist.

Der hohe Vitamin C Gehalt dieser herben Beeren ist zwar Geschmacksache, zum richtigen Gericht gereicht, stärkt es aber eben unsere Abwehrkraft und erfreut auch den Gaumen. Aber Vorsicht! Auf die richtige Zubereitungsart muss geachtet werden. Denn erst durch Erhitzen oder Trocknen werden die Beeren für unseren Magen bekömmlich.

Vogel-Nahrung. Diese extrabunten Farbtupfer sind aber auch eine wichtige Winternahrung für unsere Wildtiere, vor allem die der Vögel. Ebenso gilt die Eberesche als Symbol des Verbindens. Vielleicht ist es also nicht ohne Grund, dass sie uns besonders in der Vorbereitungszeit auf die dunkleren Wochen noch ein unübersehbares Zeichen gibt, sich doch mit der eigenen Innenwelt zu beschäftigen. Mehr Infos zu Workshops finden Sie auf Facebook unter Gesundheitsschwester Julia Rehberger oder auf meiner Homepage: www.deine-gesundheitsschwester.com



WOLLEN ES ÄLTEREN MENSCHEN LEICHTER MACHEN.

OÖ Seniorenbund-Obmann LH a.D. Josef Pühringer mit der Präsidentin des Pensionistenverbandes LRin a.D. Birgit Gerstorfer und dem Bezirkshauptmann Grieskirchen/Eferding Christoph Schweitzer (v.l.).

DIGITALE Amtshilfe für Ältere

Gemeinsame Aktion der Seniorenvertreter rund um ID-Austria

Nun bündeln Pensionistenverband und Seniorenbund ihre Kräfte, um älteren Mitmenschen den Zugang zur ID Austria zu erleichtern. In Kooperation mit dem Land Oberösterreich werden in allen Bezirkshauptmannschaften spezielle Aktionstage organisiert. Den Auftakt bildete im Oktober eine Pilotveranstaltung. Weitere Termine folgen nun von Februar bis März 2026 im ganzen Bundesland.

Alles vor Ort. Dabei unterstützen geschulte Trainer in Kleingruppen beim Download der ID-Austria-App, erklären die wichtigsten Funktionen und helfen bei individuellen Fragen. Wer bisher Handy-Signatur oder Bürgerkarte genutzt hat, kann unkompliziert umsteigen. Besonders praktisch:

Die vollständige Registrierung für den höchst sicheren ID-Austria-Zugang – etwa für FinanzOnline oder digitale Signaturen – ist dabei direkt vor Ort möglich.

Analog soll bleiben. Die Initiative reagiert auf die zunehmende „Verdigitalisierung des Alltags“, die viele ältere Menschen vor Herausforderungen stellt. Immer mehr Dienstleistungen – vom Reparaturbonus bis zur Restaurantreservierung – sind nur noch digital verfügbar. „Menschen ohne Internet oder Smartphone dürfen nicht ausgeschlossen werden“, betonen PV-OÖ-Präsidentin Birgit Gerstorfer und Seniorenbund-Obmann Josef Pühringer. Und: Digitale Angebote sollen auch weiterhin analog zugänglich bleiben. ■

Fotos: privat, Seifinger

100 Jahr-JUBILÄUM

Hoher Besuch bei „Tischgesellschaft Obersteg“



VOLLER EINSATZ. Prammer, Denkmaier, Hajart, Hiesmayr und Paukenhaider beim Bieranstich (v.l.).

Die Geselligkeit im Ort zu heben“, so steht’s in der Gründungsurkunde des Sparvereins „Tischgesellschaft Obersteg“ vom 10. Oktober 1925. Diesem Bestreben kommt man auch nach 100 Jahren sehr zur Freude von Vereinsobmann **Josef Denkmaier** gerne nach. SP-Bgm. **Dietmar Prammer** und sein VP-Vize **Martin Hajart** gratulierten höchstpersönlich. Ebenfalls mit dabei: Sparkasse OÖ-Abteilungsleiter **Robert Hiesmayr** und Brau Union Verkaufsdirektor **Josef Paukenhaider**. Auf die nächsten 100 Jahre!



GRUSS AUS OÖ.

LH Stelzer überreichte dem Papst ein Geschenk.

Gipfeltreffen in ROM

Papst Leo XIV empfing LH Thomas Stelzer

Zu einer Generalaudienz des Papstes im Vatikan war VP-Landeshauptmann **Thomas Stelzer** kürzlich in Rom eingeladen. Dabei überreichte er **Papst Leo XIV.** ein Hinterglasbild des Schutzpatrons Oberösterreichs. Der Oberhirte der Katholiken freute sich über den Heiligen Florian sichtlich. „Ich hoffe, er behält uns gut in Erinnerung. Den neuen Papst begrüßen zu dürfen, ist eine große Ehre“, so Stelzer angetan von der Begegnung. Nach der Audienz eilte der LH - mit Gottes Segen - noch zu Terminen mit Politik und Industrie.

Wie eine HEIMKEHR

Bruckner Orchester brilliert mit Konzertreihe im Linzer Palais

Das Bruckner Orchester Linz kehrte mit der neuen Konzertreihe „MOSAİK“ an den Ort zurück, der auch tief mit seiner Geschichte verwurzelt ist: den Bildersaal im Palais des Kaufmännischen Vereins. „Die Kamtermusik ist die Essenz von großer Orchestermusik“, so **Daniel Hochreiter**, interimistischer Künstlerischer Direktor des Bruckner Orchesters Linz. Und das Publikum war bei der Premiere im Oktober begeistert, weil der Abend wie ein Mosaik war: mal unterhaltsam, mal tiefgründig, aber immer bewegend. So wurden musikalisch Brücken über Jahrhunderte geschlagen - von Beethoven und Schubert bis Bernstein, Kodály und Wiancko. Ebenso vielfältig wie die Musik sind natürlich auch die Ensembles: Brass, Streicher, Holzbläser - jedes Konzert bringt neue Klangfarben, neue Geschichten, neue Begegnungen. Das nächste Mal am Donnerstag, dem 15.01.2026 ab 19.30 Uhr. „Der Bildersaal bietet die perfekte Atmosphäre: offen, nahbar, voller Strahlkraft“, so **Rafael Hintersteiner**, Geschäftsführer des Palais Linz. Tja, beste Musik halt - mitten in der Stadt.



EDLE LOCATION. Rafael Hintersteiner, Alexandra Rochelt, Daniela Hochreiter, Alexander Heil, Gerda Fritzsche, Andrea Dusleag und Andreas Zwettler (v.l.).

Zum 27. Mal lud der Liberale Klub OÖ mit Präsident **Adalbert Cramer** an der Spitze zu einer spannenden Diskussionsveranstaltung ins Linzer Rathaus.

Willkommen im KLUB

Liberale luden zu Linz-Talk

Der Frage „Spielt Europa in der Zukunft wirtschaftlich überhaupt noch eine Rolle?“ widmeten sich der Politikwissenschaftler **Ralph Schöllhammer**, **Oliver Pickel** vom Momentum Institut und FP-Nationalrat **Arnold Schiefer**. Mehr auf Seite 45. Übrigens: Auch SP-Finanzminister **Markus Marterbauer** war schon einmal als Mitdiskutant in Linz. „Ja, wer was werden will, der kommt zum Klub“, scherzte Cramer.



Nimmervoll
Ihr Fachmarkt
Blumen, Garten & Floristik

Haselbachstraße 4, 4040 Linz/Urfahr
Telefon: 0732 757172
Email: info@nimmervoll.net

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 12.00 Uhr
1. Adventsamtstag bis 17 Uhr

Besuchen Sie auch unseren Web-Shop:

www.nimmervoll.net

[/nimmervoll.blumenundgarten](https://www.facebook.com/nimmervoll.blumenundgarten)

... Ihr Spezialist für Blumen, Garten & Floristik!
pflanzen und Deko für Ihren besinnlichen Advent!

Rabatt-
Gutschein

-15%

Nur gültig im November 2025,
für einen Einkauf pro Gutschein.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Anzeige



FREUDE PUR.
Ein Gruppenbild der Begeisterung nach der Scheckübergabe.

PINK RIBBON Benefizabend

Spender & Sponsoren halfen großzügig

Das Diagnostikum Linz lud kürzlich zum Pink Ribbon Benefizabend ins Francisco Carolinum. Unter dem Motto „Es geht uns alle an“ führte Gastgeberin **Doris Csillag** durch einen Abend voller Hoffnung und Engagement für die Brustgesundheit. Dank der Hauptsponsoren Rotary Club Linz-Leonding, Institut AllergoSan und Casino Linz wurde ein Spendenscheck über 30.000 Euro an Krebshilfe-Geschäftsführerin **Maria Sauer** übergeben. Ein starkes Zeichen für Solidarität und Vorsorge!

Was für eine Mega-Party

Die ShoppingCity Wels feierte 20 Jahre



HAPPY BIRTHDAY. Haimbuchner, Klein, Guzy, Schmiedmeister und Moderatorin Veronika Riedl.

Die Shopping City Wels bebt, denn mit zahlreicher Prominenz feierten die Eigentümer **Martin Klein** und **Christian Guzy** samt SCW-Centermanager **Andreas Schmiedmeister** den 20. Geburtstag des Einkaufstempels am Welser Stadtrand. Dazu servierte **Peter Affenzeller** Drinks und als süßes Highlight eine legendäre Geburtstagstorte, an der sich auch FP-LH-Stv. **Manfred Haimbuchner** erfreute. Übrigens: Auch Tanzbegeisterte hatten Freude mit der zweitägigen Mega-Party: Denn Star-DJ **Rene Rodrigezz** war mit dabei. Top!

JA-Wort

Florian Hiegelsberger hat sich getraut

ÖVP-Landesgeschäftsführer und Bezirksparteiobmann **Florian Hiegelsberger** hat kürzlich seiner Partnerin **Lea-Sophie**, einer gebürtigen Linzerin, das Ja-Wort gegeben – sowohl standesamtlich als auch kirchlich. Das Paar lebt derzeit noch in Linz, plant jedoch bereits den Hausbau in Aistersheim.

Das CITY! Magazin wünscht alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!



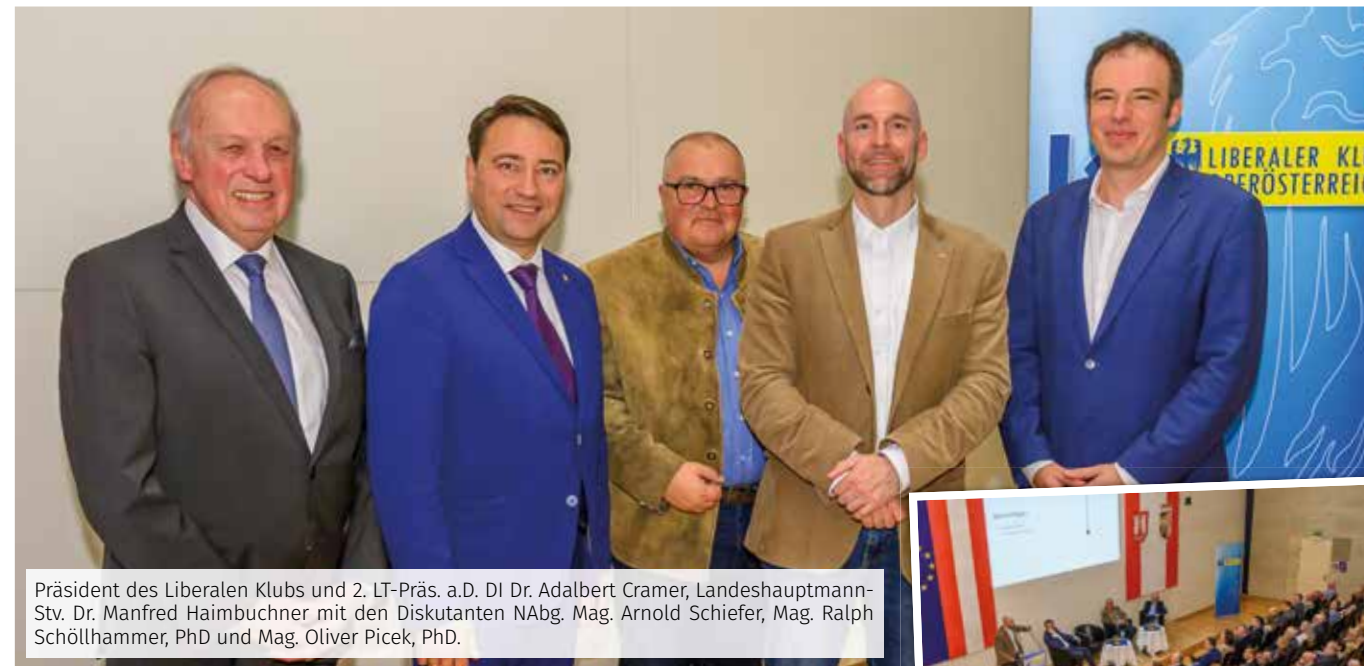
BÜNDNISPARTNER. Norbert Rainer (GF Klimabündnis Österreich), Sabine Fellner (LIWEST), Stefan Gintenreiter (LIWEST GF).

Vor genau fünf Jahren hat sich LIWEST dem Klimabündnis angeschlossen – als klares Bekenntnis zur ökologischen Verantwortung. Seither hat das Unternehmen am Hauptstandort Linz sowie im täglichen Betrieb zahlreiche Maßnahmen gesetzt, um nachhaltiger zu wirtschaften. „Als regionales Unternehmen begrüßen wir die Initiative der Stadt Linz zur nächtlichen Abschaltung von Werbeanlagen“, so LIWEST Geschäftsführer **Stefan Gintenreiter**, dessen Unternehmen ebenfalls aktuell einen Beitrag gegen die Lichtverschmutzung leistet und ab 22. Uhr die Beleuchtung einstellt.

Das ist Prima fürs KLIMA

LIWEST setzt bewusst ein starkes Zeichen für unseren Planeten

HAPPY DUO. Die Bindermichlerin und der Parteimanager.



Präsident des Liberalen Klubs und 2. LT-Präs. a.D. DI Dr. Adalbert Cramer, Landeshauptmann-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner mit den Diskutanten NABg. Mag. Arnold Schiefer, Mag. Ralph Schöllhammer, PhD und Mag. Oliver Picek, PhD.

Zerstörung des Mittelstandes?

Spielt Europa in der Zukunft wirtschaftlich noch eine Rolle?

Der 27. Klubabend des Liberalen Klubs Oberösterreich im Gemeinderatssaal des Alten Rathauses in Linz stand ganz im Zeichen des Mittelstands. Der Saal war bis zum letzten Platz besetzt. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten des Liberalen Klubs, DI Dr. Adalbert Cramer diskutierten Lektor und Publizist Mag. Ralph Schöllhammer, Momentum-Chefökonom Mag. Oliver Picek und FPÖ-Budgetsprecher NABg. Mag. Arnold Schiefer über Energiekosten, Bürokratie und Europas Wettbewerbsfähigkeit.

Im Mittelpunkt standen Zahlen und Geopolitik. Der Abend begann mit einem Impulsreferat von Ralph Schöllhammer, es folgten Statements von Oliver Picek und Arnold Schiefer sowie eine Diskussion unter Leitung von Christian Horvath.

In Österreich entfallen 99,7 % (579.500) aller Betriebe auf Klein- und Mittelständische Unternehmen (KMU). Sie sichern rund 2,5 Mio. Jobs und erwirtschaften 56 % der Bruttowertschöpfung. **Schöllhammer** zeichnete den großen Rahmen: **Europas Wettbewerbsfähigkeit leide unter hohen Energiepreisen und wachsender Regulierung;** die Industrie werde „von haushohen Energiepreisen und Bergen von Bürokratie stranguliert“. Zugleich plädierte Schöllhammer für weniger Regeln und einheitlichere Verfahren im Binnenmarkt, damit Unternehmer „ähnliche Bedingungen

von Polen bis Portugal“ vorfinden.

Picek hielt dagegen, dass die **Kaufkraft für die Binnenkonjunktur zentral ist. Ein angemessener Teuerungs- ausgleich stärke die Nachfrage und unterstütze die wirtschaftliche Stabilität.**

Schiefer legte den Akzent auf **die Standortkosten.** Er betonte die **Notwendigkeit von leistbarer Energie und besseren Rahmenbedingungen für Unternehmen; die Staatsquote müsse drastisch sinken.** Eine Vergleichsstudie zeige seit 2021 deutlich stärkere Anstiege der Industriestrompreise in der EU als in den USA – mit Nachteilen für energieintensive Betriebe.

Für KMUs bedeuten diese Trends: knappe Margen, lange Genehmigungen und unsichere Energiepfade. Gefragt sind einfache Regeln, verlässliche Steuern und eine kalkulierbare



Das Interesse an der Diskussionsveranstaltung des Liberalen Klubs in Linz war auch diesmal wieder groß.

Energie. Das Publikum in Linz diskutierte bis weit nach dem offiziellen Teil; der Saal war voll, die Fragen praxisnah. Der Klubabend bündelte Positionen: **weniger Bürokratie und planbare Energiepreise, zugleich starke Nachfrage und bessere Ausbildung – damit Österreichs Mittelstand in einem härteren Weltmarkt bestehen kann.** Für Oberösterreich als Exportland heißt die besondere Sensibilität: 2024 stammten 25,2 % aller österreichischen Ausfuhren aus dem Bundesland ob der Enns.

Dr. Thomas
DUSCHLBAUER

ZU GUTER LETZT...

Achtung!
SATIRE

Während Zauberer mit allerhand Gedöns Kaninchen im Zylinder verschwinden lassen, beweisen die Lebensmittelkonzerne, dass genau genommen sie die wahren Illusionisten sind. So verschwindet in den Regalen Schokolade, Müsli und Kaffee ebenfalls, ohne dass man davon etwas merkt – auch ohne Zutun von Ladendieben, das ja eigentlich ein Wegtun wäre. Selbst David Copperfield und Harry Potter hätten sich eine Scheibe davon abschneiden können, wie man etwas gekonnt scheinchenweise verschwinden lassen kann.

Hokuspokus Verschwindibus

Schrumpfköpfchen muss man haben.

Shrinkflation nennt sich dieses magische Phänomen. Ein Wort, das nach einer Diagnose klingt, irgendwie sogar nach einem Zauberstab, der in der Hose noch vielversprechend aussieht, sich dann aber als derart kümmerlich erweist, dass sich niemand gerne drum kümmern mag. Eine Mogelpackung also, aufgepeppt vielleicht durch dicke Wollsocken in der Untergatti, die ein Mehr an Volumen suggerieren. Mit Shrinkflation wird nicht nur die Frauenwelt getäuscht, sondern etwa auch der Käufer einer Prinzenrolle, weil sich Inflation leicht messen lässt, aber der Inhalt der Verpackung halt etwas Imaginäres ist. Zum Trost sei uns gesagt, dass messbare Inflation zwar sogar ins Unermessliche steigen kann, aber das Schrumpfen von Verpackungsinhalten doch seine Grenzen hat. Denn hochgerechnet auf die Schrumpfgeschwindigkeit wäre bei so manchen Waren schon in wenigen Jahren gar nichts mehr übrig. Und das würde uns bei aller Magie dann schon auffallen. Der Konsument wird mit der Zeit halt auch Scheibchen-Weise und entzaubert damit die Verschwindler. Gut so!

SHIT HAPPENS!

© Ruthe/Distr. Bulls

1010



Was wurde aus..?

Bruno Pimminger

Ehem. GF Gutenberg-Werbering

„50 Jahre Gutenberg waren genug“, so der heute 75-Jährige. Seine Laufbahn begann 1964 im Buchdruck. Später wechselte er in den kaufmännischen Bereich. 1992 wurde er Geschäftsführer der Druckerei. Im Jahr 2000 übernahm er zudem die Leitung des Werberings. Nach seiner Pensionierung 2010 war er im Beirat der Privatstiftung L 34 tätig – die Eigentümer-Vertretung der Gutenberg-Werbering GmbH.

Heimische Prominenz von gestern, heute betrachtet

Gleich nach Übernahme der Leitung der Druckerei sah sich Pimminger mit einer enormen Herausforderung konfrontiert, denn neue Investitionen waren dringend notwendig. Glücklicherweise erzielte der Gutenberg Werbering damals die nötigen Profite. Der neue Geschäftsführer fühlte sich stets für seine Mitarbeiter verantwortlich – eine schwere Last, die er gerne los wurde. Aber auch der Übergang in den Ruhestand fiel ihm nicht leicht: „Im Geschäftsleben kam ich ständig mit vielen Menschen zusammen, und plötzlich war nur mehr die Familie da“. Dafür hatte er mehr Zeit für seine große Leidenschaft – das Reisen. Sofort nach seiner Pensionierung nahm er mit seiner Frau weitere Ziele in Angriff – zuerst die Antarktis, bald danach Südamerika. Auch die Südsee, Afrika, Australien, China und die USA haben sie erkundet. Was für faszinierende Erlebnisse, fremde Kulturen und Völker kennenzulernen! Kinderlos geblieben, hatten die beiden immer Vollzeit gearbeitet. Im Ruhestand konnten sie sich ganz ihrer Passion widmen.

Foto: Sokoloff

KARNEVAL IN VENEDIG

06.02.2026 – 2 Tage | 09.02.2026 – 3 Tage

pro Person ab €

129,-



ANDALUSIEN-RUNDREISE

- ✓ Flug mit Austrian Airlines, Ryanair o.ä. nach Malaga und retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- ✓ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ✓ 7 x Übernachtung im 4* Hotel Las Palmeras in Fuengirola, Gran Hotel Costa del Sol oder gleichwertig
- ✓ Verpflegung: Halbpension (Frühstück & Abendessen)
- ✓ Ganztagesausflüge: Sevilla, Ronda, Cordoba

REISETERMINE – AB WIEN/GRAZ*		
03.02.2026	€ 950,-	€ 859,-
10.02.2026	€ 950,-	€ 859,-
12.02.2026*	ab € 999,-	ab € 899,-
17.02.2026	€ 999,-	€ 899,-
19.02.2026	€ 999,-	€ 899,-
24.02.2026	€ 999,-	€ 899,-
04.03.2026	€ 1.059,-	€ 959,-
11.03.2026	€ 1.059,-	€ 959,-
22.03.2026*	ab € 1.099,-	ab € 999,-

- ✓ Eintritte: Sevilla/ Kathedrale, Cordoba/Kathedrale, Ronda/Stierarena und Don Bosco Museum
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Transfers & Ausflügen

Einzelzimmer-Zuschlag:
€ 219,-
*auch ab Graz buchbar

Ausflugspaket um € 209,- pro Person zubuchbar
 ✓ Ganztagesausflug Granada inklusive Eintritt Alhambra
 ✓ Ausflug Gibraltar und Marbella
 ✓ Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Hotel
 ✓ Örtliche Führungen

THV-AKTION
 € 100,-
 pro Reisegast bis 05.12.2025

statt ab € 959,-
 pro Person ab € 859,-



APULIEN EINE ERLEBNISREICHE REISE DURCH DAS LAND DER TRULLI

- ✓ 8-Tages-Busreise
- ✓ 2 x Zwischenübernachtung/Frühstück im Mittelklassehotel im Raum Rimini
- ✓ 5 x Übernachtung/Frühstück im 4* Hotel im Raum Brindisi
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ Ausflug San Giovanni Rotondo auf der Gargano Halbinsel

REISETERMINE BUSREISE:

15.03.2026	statt € 899,-	€ 499,-
22.03.2026	statt € 899,-	€ 499,-
07.04.2026	statt € 759,-	€ 559,-
12.04.2026	statt € 759,-	€ 559,-
19.04.2026	statt € 759,-	€ 559,-
26.04.2026	statt € 779,-	€ 579,-
03.05.2026	statt € 779,-	€ 579,-
10.05.2026	statt € 779,-	€ 579,-

Exklusive Eintritte
& Kurtaxe!
Einzelzimmer-
Zuschlag: € 112,-
7x Abendessen
€ 98,- pro Person

THV-AKTION
 € 200,-
 pro Reisegast bis 05.12.2025

statt ab € 699,-
 pro Person ab € 499,-



SILVESTER CRIKVENICA 4* HOTEL OMORIKA

- ✓ 4 x Übernachtung im 4* Hotel Omorika in Crikvenica
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ 1 x Willkommensdrink
- ✓ 4 x Halbpension (4 x Frühstücks- und 3 x Abendessenbuffet)
- ✓ Inklusive Getränke (Sekt, Wasser, Wein Bier) aus dem Getränkeautomaten von 19.00-21.00 Uhr (außer Silvesterabendessen)
- ✓ 1 x Silvesterabendessen mit Live-Musik (exklusive Getränke)
- ✓ WLAN
- ✓ Kurtaxe

Zusätzlich bei Busreise
✓ 5-Tages-Busreise
✓ Besuch Opatija

- ✓ Besuch Novi Vinodolski: Silvesterfeierlichkeiten auf dem Hauptplatz mit Live-Musik und umfangreichen Programm inklusive 1 Essen, unbegrenzt Glühwein weiß/rot, Souvenir-Keramikasse

THV-AKTION
 € 100,-
 pro Reisegast bis 05.12.2025

statt ab € 559,-
 pro Person ab € 479,-

BUSREISE 2025:	EIGENANREISE 2025:	Exklusive Eintritte! EZ-Zuschlag: € 132,-
29.12.	€ 679,-	€ 579,-
29.12.	€ 579,-	€ 479,-



MALTA ANTIKE TRIFFT AUF MODERNE

- ✓ Hin- und Rückflug mit Air Malta o.ä. nach Malta (ggf. Umsteige Verbindung)

REISETERMINE AB WIEN:

16.03.2026	€ 699,-	€ 599,-
23.03.2026	€ 759,-	€ 659,-
07.04.2026	€ 759,-	€ 659,-
14.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
21.04.2026	€ 859,-	€ 759,-
28.04.2026	€ 879,-	€ 779,-
30.04.2026	€ 879,-	€ 779,-
07.05.2026	€ 879,-	€ 779,-
14.05.2026	€ 879,-	€ 779,-
21.05.2026	€ 879,-	€ 779,-

- ✓ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ✓ 1 Freigeepäckstück max. 20 kg
- ✓ 1 Handgepäckstück max. 10 kg
- ✓ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ✓ 7 x Übernachtungen im 4* Hotel Paradise Bay oder gleichwertig
- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad od. Dusche/WC
- ✓ Verpflegung: Frühstück
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung

Einzelzimmer-Zuschlag: € 299,-
Aufpreis Halbpension:
€ 99,- pro PersonAusflugspaket vorab buchbar
um € 129,- pro Person

THV-AKTION
 € 100,-
 pro Reisegast bis 05.12.2025

statt ab € 699,-
 pro Person ab € 599,-

NEUM SILVESTER

4* GRAND HOTEL NEUM

- ✓ 4 x Übernachtung im 4* Grand Hotel Neum in Neum – direkt am Meer
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ 4 x Halbpension (4 x Frühstücks- & 3 x Abendessenbuffet)
- ✓ 1 x Silvestergala: 6-Gang-Menü, ausgewählte Getränke unbegrenzt, 1 Glas Sekt um Mitternacht, Live-Musik, Feuerwerk
- ✓ Benützung Innenpool, Sauna, Fitnessbereich
- ✓ Kurtaxe

Zusätzlich bei Busreise
✓ 5-Tages-Busreise
✓ Ausflug Medjugorje und Mostar
✓ Ausflug Dubrovnik
✓ Halbtagesausflug Halbinsel Peljesac
✓ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

BUSREISE:	EIGENANREISE:
29.12.2025	€ 649,-
29.12.2025	€ 549,-

EZ-Zuschlag: € 160,-;
Aufpreis Zimmer mit Meer-
blick: € 28,- pro Person.
Exklusive Eintritte!

THV-AKTION
 € 100,-
 pro Reisegast bis 05.12.2025

statt ab € 549,-
 pro Person ab € 449,-



SILVESTER PETRCANE BEI ZADAR

4* HOTEL PINIJA – DIREKT AM MEER

THV-AKTION
 € 100,-
 pro Reisegast bis 05.12.2025

statt ab € 599,-
 pro Person ab € 499,-

BUSREISE:	EIGENANREISE:
29.12.2025	€ 699,-
29.12.2025	€ 599,-

- ✓ 4 x Übernachtung im 4* Hotel Pinija in Petrcane bei Zadar
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ 1 x Begrüßungsgetränk
- ✓ 4 x Halbpension (4 x Frühstück und 3 x Abendessen)
- ✓ 1 x festliches Silvesterabendessen mit einem Glas Sekt
- ✓ Benützung Hallenbad
- ✓ Live Musik – täglich am Abend
- ✓ 5-Tages-Busreise
- ✓ Stadtbefichtigung Nin und Zadar
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

Zusätzlich bei Busreise
✓ Ausflug Split vorab buchbar: € 39,- p. P.
✓ Ausflug Insel PagExklusive Eintritte &
Kurtaxe!
EZ-Zuschlag: € 200,-

Beratung & Buchung: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr, ☎ 0662 / 90650 od. www.thv-reisen.at
THV-Reisen GmbH, Leonhard-Posch-Weg 11, 5026 Salzburg, office@thv-reisen.at

Für Buchungen nach dem 01.07.2018 gelten die Bestimmungen des österreichischen Pauschalreisegesetzes (PRG) und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von THV-Reisen GmbH, die Sonderstrombedingungen bei einigen Reisen sowie die Einreisebestimmungen entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm dieser, alles nachzulesen unter www.thv-reisen.at. Veranstalter: THV-Reisen GmbH, Leonhard-Posch-Weg 11, 5026 Salzburg. Insolvenzabsicherung mittels der Acelerant Insurance Europe SA. Als Advokaten fungiert Cover-District Ges.m.b.H., Hietzinger Hauptstraße 35 DG, 1130 Wien! Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von THV-Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite <https://www.gisa.gv.at/abfrage> unter der GISA Zahl 17867618. Ein gültiger Reisepass ist für alle Reisen erforderlich! Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Du sorgst vor.

Mit der fondsgebundenen
Pensionsvorsorge
Fonds4Life.

Jetzt auch
mit nachhaltiger
Veranlagung!

Die Ober- österreichische versichert.

Die Veranlagung in Finanzinstrumente kann
mit erheblichen Verlusten verbunden sein.

Ein Basisinformationsblatt (BIB) mit den
wesentlichen Anlegerinformationen ist
unter www.versich.at abrufbar.



ober^ö
österreichische
versich.at